

25. LEIPZIGER AUKTION FÜR BILDENDE KUNST

Versteigerung im Kunstraum Bernusstraße Frankfurt am Main

Bernusstraße 18, 60487 Frankfurt/Main

Samstag, 5. November 2016

Beginn 10 Uhr

Vorbesichtigung im Büro der Galerie

ab 08.10.2016: jederzeit nach Vereinbarung

Vorbesichtigung im Kunstraum Bernusstraße Frankfurt am Main

30.10. bis 04.11.2016:

Sonntag 12–18 Uhr sowie Montag–Freitag 14–19 Uhr

Kunstraum Bernusstraße
Bernusstraße 18, 60487 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 97 78 36 56
Fax: (069) 97 79 36 57
Funk: (0172) 6 70 70 14
mg@kunstraum-bernusstrasse.de
www.kunstraum-bernusstrasse.de

Galerie am Sachsenplatz Leipzig
Dantestraße 6, 04159 Leipzig
Tel.: (0341) 9 60 22 76
Fax: (0341) 69 82 31 00
Funk: (0163) 3 55 83 22
galerieamsachsenplatz@web.de
www.galerieamsachsenplatz.de

Durch Abgabe eines Gebotes oder durch Erteilung eines schriftlichen Auftrages erkennt der Ersteigerer folgende Bedingungen ausdrücklich an:

1. Die Versteigerung ist freiwillig und erfolgt in eigenem Namen und für fremde Rechnung auf Kommissionsbasis **gegen sofortige Bezahlung an den Versteigerer**. Öffentliche Sammlungen, Museen und Bibliotheken wird ein Zahlungsziel von 4 Wochen ab Rechnungsdatum eingeräumt.
2. Die im Katalog genannten Preise sind Schätzpreise (zweiter Wert) und entsprechen dem gegenwärtigen Handelswert. **Der Ausruf erfolgt** mit dem vom Einlieferer festgesetzten Limit (erster Wert). Gesteigert wird in Euro jeweils um 5% bis 10%. Der Versteigerer kann, falls ein besonderer Grund vorliegt, Nummern trennen, vereinen oder zurückziehen.
3. Der Zuschlag erfolgt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Saal- bzw. Telefongebot geht dabei vor Ferngebot. Unter gleich hohen Geboten entscheidet das Los. Bei Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag, die sofort dem Versteigerer vorzubringen sind, wird der Gegenstand erneut angeboten.
Der Zuschlag verpflichtet den Ersteigerer zur Abnahme und Zahlung.
Der Versteigerer kann unter Vorbehalt zuschlagen, wenn das vom Einlieferer festgesetzte Limit nicht erreicht wird. Der betreffende Bieter bleibt für 3 Wochen nach der Versteigerung an sein Gebot gebunden. Das Gebot erlischt, wenn der Gegenstand nicht innerhalb dieser Frist dem Bieter vorbehaltlos zugeschlagen wird. Der vorbehaltlose Zuschlag wird wirksam mit der Benachrichtigung des Bieters.
4. Auf den Zuschlagspreis ist ein **Aufgeld von 25%** zu entrichten, in dem die Umsatzsteuer ohne separaten Ausweis enthalten ist. Ausländische Käufer, die nach der Auktion die erworbenen Gegenstände mitnehmen, erhalten die Mehrwertsteuer zurück, wenn sie innerhalb von 2 Wochen den deutschen zollamtlichen Ausfuhrnachweis erbringen. Bei Versand durch den Versteigerer gilt der Ausfuhrnachweis als gegeben. Die Angabe der VAT-Nummer bei Auftragserteilung gilt als Nachweis der Berechtigung zum Bezug steuerfreier innergemeinschaftlicher Lieferungen.
5. **Das Eigentum geht erst nach Bezahlung des vollen Rechnungspreises, die Gefahr gegenüber jeglichem Schaden mit der Erteilung des Zuschlages auf den Ersteigerer über.** Ersteigertes Auktionsgut wird ausnahmslos nur nach Bezahlung ausgeliefert. Bei Verzögerung der

Zahlung haftet der Ersteigerer für alle daraus entstehenden Schäden, insbesondere für Währungs- und Zinsverluste. Der Versteigerer kann nach einwöchigem Zahlungsverzug die Erfüllung des Kaufvertrages oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Er kann den Zuschlag annullieren und den Kaufgegenstand noch einmal auf Kosten des Ersteigerers zur Auktion bringen. In diesem Falle haftet der Käufer für den Ausfall, hat jedoch keinen Anspruch auf einen Mehrerlös. Kommissiönäre haften für die in fremdem Namen getätigten Käufe.

6. Sämtliche zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Die Sachen sind gebraucht. Die Katalogbeschreibungen sind keine Garantien im Rechtssinne. Der Käufer kann den Versteigerer nicht wegen Sachmängel in Anspruch nehmen, wenn dieser seine Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Der Versteigerer verpflichtet sich jedoch, wegen rechtzeitig vorgetragener, begründeter Mängelrügen innerhalb der Verjährungsfrist von 12 Monaten ab dem Zeitpunkt des Zuschlages seine Ansprüche gegenüber dem Einlieferer (Auftraggeber) geltend zu machen. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet der Versteigerer dem Erwerber den Kaufpreis samt Aufgeld.
7. Gebote nicht anwesender Käufer sind stets schriftlich abzugeben. Bei schriftlichen Geboten beauftragt der Interessent den Versteigerer, für ihn Gebote abzugeben. **Telefonische oder telegrafische Kaufaufträge bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Bei Differenzen zwischen Nummer und Stichwort ist stets die Nummer maßgebend. Telefonische Gebote sind ab einem Aufrufpreis von 200 Euro möglich. Dabei wird ein im Saal anwesender Telefonist beauftragt, nach Anweisung des Telefonbieters Gebote abzugeben. Dem Versteigerer unbekannte Kunden erhalten nach erfolgtem Zuschlag eine Vorausrechnung, die bar oder per Überweisung zu begleichen ist.** Der Nachverkauf ist Teil der Versteigerung, bei der der Interessent entweder telefonisch oder schriftlich den Auftrag zur Gebotsabgabe mit einem bestimmten Betrag erteilt. **In den vorgenannten Fällen finden die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§312 b) – 312 d) BGB] keine Anwendung.** Bei Aufträgen, die sämtlich überboten wurden, wird der Auftraggeber schriftlich benachrichtigt.
8. **Das Auktionsgut sollte im eigenen Interesse in den folgenden beiden Wochen nach der Versteigerung abgeholt werden.** Da Lagerung und Versand auf Kosten und Gefahr des Käufers erfolgt, erbittet der Versteigerer entsprechende Anweisungen. Porto, Verpackung und Versicherung werden gesondert in Rechnung gestellt. Unter

Glas gerahmte Bilder werden grundsätzlich ohne Glas verschickt. Wünscht der Käufer trotzdem den Versand mit Glas, so geht der eventuell entstehende Schaden zu seinen Lasten. **Eine Haftung für die Aufbewahrung des ersteigerten Auktionsgutes kann vom Versteigerer nicht übernommen werden.**

9. Vorstehende Bedingungen gelten entsprechend auch für Nachverkäufe aus diesem Versteigerungskatalog. Die Bestimmungen über Verkäufe im Fernabsatz finden keine Anwendung.
10. **Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für beide Teile ist Leipzig.**

Hinweise

Bei den Katalogangaben sind Titel, technische Angaben und Datierung, wenn vorhanden, vom Künstler bzw. aus dem Werkverzeichnis übernommen. Alle Werke wurden neu vermessen und in cm angegeben, dabei steht Höhe vor Breite. Bei Unikaten und originalgrafischen Plakaten ist jeweils die Gesamtgröße angegeben, bei druckgrafischen Arbeiten die Darstellungs- bzw. Plattengröße. Die in Klammern gesetzten Zahlen geben bei den Grafiken die Papiergröße an. Gerahmte Arbeiten wurden nicht geöffnet und werden gerahmt versteigert.

Alle Arbeiten finden Sie unter www.galerieamsachsenplatz.de im Internet abgebildet.

ALTENBOURG, GERHARD
Rödichen/Schnepfenthal 1926–1989 Meißen



1
„Der große Monolog und Preis der Dialoge“, 1970
Holzschnitt auf aquarelliertem Bütten
12,7 x 27,7 (27,0 x 37,3) cm
signiert, monogrammiert, datiert, nummeriert
und voll betitelt
mit dem Altenbourg-Trockenstempel
Auflage: 100 Exemplare
WV-Nr.: H 154
im Passepartout freigestellt
(2565) 380/650 Euro

ALTENBOURG, GERHARD
Rödichen/Schnepfenthal 1926–1989 Meißen



2
„Darüber Pappeln“, 1976
Lithografie auf imitiertem Bütten
22,5 x 27,5 (33,3 x 49,0) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
mit dem Altenbourg-Trockenstempel
Auflage: 13 Exemplare
WV-Nr.: L 164
seltenes Blatt
(2565) 480/800 Euro

ALTENBOURG, GERHARD
Rödichen/Schnepfenthal 1926–1989 Meißen



3
„Unter dem Mirakel der Schlange“, 1977
Lithografie auf Bütten
42,4 x 33,7 (67,0 x 49,0) cm
signiert, datiert und mit „für Horst Arloth“ be-
zeichnet
WV-Nr.: L 165 I. Zustand
(2565) 440/700 Euro

ALTENBOURG, GERHARD
Rödichen/Schnepfenthal 1926–1989 Meißen



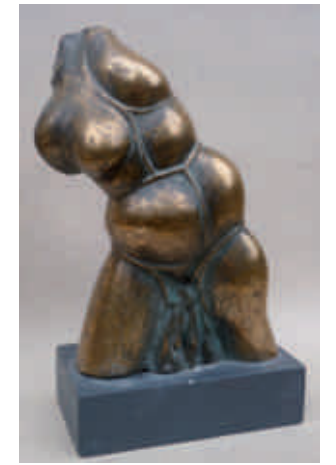
7
„Landschaft mit Baum“, 1988
Radierung auf Bütten
22,0 x 29,5 (39,3 x 53,8) cm
signiert, monogrammiert, datiert und mit „Pro-
be“ bezeichnet
mit dem Altenbourg-Trockenstempel
WV-Nr.: R 206
im Passepartout freigestellt
(2565) 480/800 Euro

ALTENBOURG, GERHARD
Rödichen/Schnepfenthal 1926–1989 Meißen



8
„Wund=Denkmale“, 1980–1986
64 Blatt, 28 Farbholzschnitte, davon zehn blatt-
groß, in einer Leinenkassette
28,5 x 31,5 cm
jede Grafik signiert oder monogrammiert
Auflage: eines der beiden Künstlerexemplare,
die Bögen sind gebunden und beinhalten, vom
Künstler so vorgesehen, keine Zeichnung
das angebotene Exemplar erfuhr eine außeror-
dentlich Aufwertung durch den Kalbledereinband
mit Applikationen von Werner Kießig, Berlin
leichter Abrieb an der Leinenkassette
unzweifelhaft eines der schönsten Malerbücher
aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts
(2556) 4400/6750 Euro

APPELT, KARL-HEINZ
Radebeul 1940–2013 Kahla



9
„Weiblicher Torso“, 1994
Bronze
24,0 x 18,0 x 8,0 cm
auf Holzsockel montiert
auf der Unterseite des Sockels doppelt mit der
Werknummer „94:19“ versehen und auf einem
Klebezettel die technischen Angaben vermerkt,
darunter der Hinweis „Unikat“
(2525) 2000/3250 Euro

ALTENBOURG, GERHARD
Rödichen/Schnepfenthal 1926–1989 Meißen



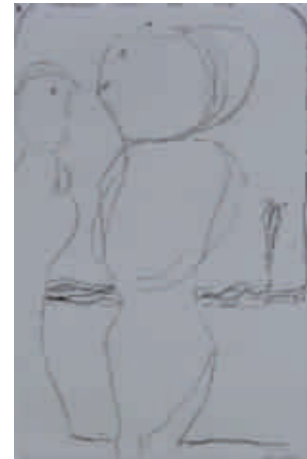
4
„Aufschwebend, davon“, 1980
Holzschnitt auf Bütten
18,5 x 27,8 (26,5 x 61,0) cm
signiert, monogrammiert, datiert, nummeriert
und betitelt
mit dem Altenbourg-Trockenstempel
Auflage: 3 Exemplare
WV-Nr.: H 242 Zustand A 2
(2565) 680/1100 Euro

ALTENBOURG, GERHARD
Rödichen/Schnepfenthal 1926–1989 Meißen



5
„Schlitz und Stich (Herr Stieglitz und ein liebli-
ches Schneckenufer)“, 1985
Lithografie auf Bütten
28,0 x 31,8 cm (Papiermaß unter PP nicht zu
ermitteln)
signiert, datiert, nummeriert und voll betitelt
Auflage: 14 Exemplare
WV-Nr.: L 190-1
unter Passepartout montiert
Abbildung auf Seite 100 im Katalog „G.A. Zeich-
nungen und Graphik“, 1986 herausgegeben vom
Museum der Bildenden Künste Leipzig zur Al-
tenbourg-Ausstellung in Leipzig und Dresden
(2501) 480/800 Euro

ALTENBOURG, GERHARD
Rödichen/Schnepfenthal 1926–1989 Meißen



6
„Herr Feingefürz, mein Klippen=Wahn und der
Brandung Wohlgesänge“ 1988
Radierung auf Bütten
19,8 x 12,8 (53,0 x 39,5) cm
signiert, monogrammiert, datiert, nummeriert
und voll betitelt
mit dem Altenbourg-Trockenstempel
Auflage: 12 Exemplare
WV-Nr.: R
(2565) 380/650 Euro

ARRP, HANS
Straßburg 1886–1966 Basel



10
„AA“, o.J.
Holzschnitt auf Bütten
25,3 x 18,6 (50,5 x 32,5) cm
typografisch in Blindprägung signiert und be-
zeichnet
Auflage: 100 Exemplare
atelierfrisch
(2562) 160/250 Euro

BALDEN, THEO
Blumenau (Brasilien) 1904–1995 Berlin



11
„Schlafende mit Raubvogel“, 1968
Lithografie auf Bütten
45,5 x 61,0 (49,8 x 71,3) cm
signiert, datiert und voll betitelt
beigegeben: DERSELBE
ohne Titel, 1988
Farblithografie auf Velin
(2505) 100/170 Euro

BALDEN-WOLFF, ANNEMARIE
Rüstringen 1911–1970 Dresden



12
„Im Mantel der Erinnerung“, 1959
Feder in Tusche auf Velin
29,3 x 22,5 cm
signiert und datiert
von der Künstlerin auf schwarzen Untergrund-
karton montiert
mit ihrem Mann Willy Wolff war die Künstlerin
Vorreiter der Pop-Art nicht nur in der DDR, son-
dern in ganz Deutschland
(2556) 220/350 Euro

BALDEN-WOLFF, ANNEMARIE
Rüstringen 1911–1970 Dresden



13
„Komposition“, 1960
Feder in Tusche über Collage aus farbigen Papieren auf Karton
20,5 x 26,5 cm
von der Künstlerin auf Untergrundkarton aufgezogen
dort signiert und datiert
(2572) 200/325 Euro

BARK, HORST
Bad Sulza 1929–2013 Bad Sulza



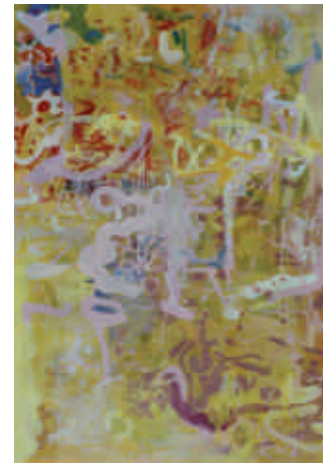
14
„Gartenlokal“, 1985
Öl auf Hartfaser
9,2 x 13,7 cm
signiert und datiert
verso auf einem Klebezettel erneut signiert, datiert, betitelt und mit der Werknummer "M 278" bezeichnet
(2501) 80/140 Euro

BAUER, HARALD
Königsberg 1938–2013 Leipzig



15
„Komposition mit A“, 1994
Tusche und Beize auf Velin
44,5 x 34,0 cm
signiert und datiert
vom Künstler auf Untergrundkarton montiert und auf diesem zusätzlich monogrammiert
(2562) 180/300 Euro

BIEDERMANN, WOLFGANG E.
Plauen 1940–2008 Leipzig



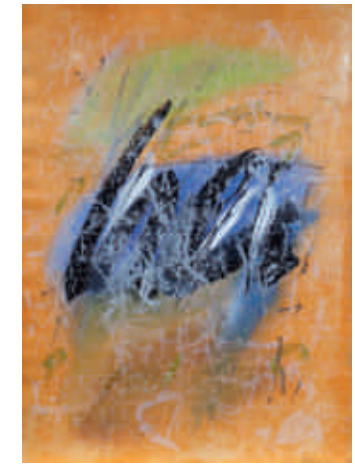
19
„El Chyle“, 1992
Acryl über untermalter Farbradierung auf Bütten
102,0 x 71,0 cm
signiert, datiert und betitelt
(2556) 800/1300 Euro

BIEDERMANN, WOLFGANG E.
Plauen 1940–2008 Leipzig



20
„Hommage á C.D.Fr“, 1976
Farbradierung auf Karton
49,4 x 34,3 (65,0 x 47,3) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
zusätzlich handschriftlich mit Glückwünschen versehen
Auflage: 5 Exemplare
verso Abfärbungen vom Aufliegen auf anderer Grafik
großformatige Abbildung auf Seite 108 in Lothar Lang "Malerei und Graphik in der DDR"
(2519) 200/350 Euro

BIEDERMANN, WOLFGANG E.
Plauen 1940–2008 Leipzig



21
"Zeichenschau XIII", 1986
Farbradierung mit Farbeintrag auf Bütten
78,0 x 56,0 cm
signiert, datiert und betitelt
(2505) 240/400 Euro

BECKMANN, CURT
Solingen 1901–1970 Düsseldorf



16
„Stehende“, 1961
Graphit und Tempera auf Bütten
35,0 x 25,0 cm
signiert und datiert
(2551) 120/200 Euro

BERGANDER, RUDOLF (attr.)
Meissen 1909–1970 Dresden



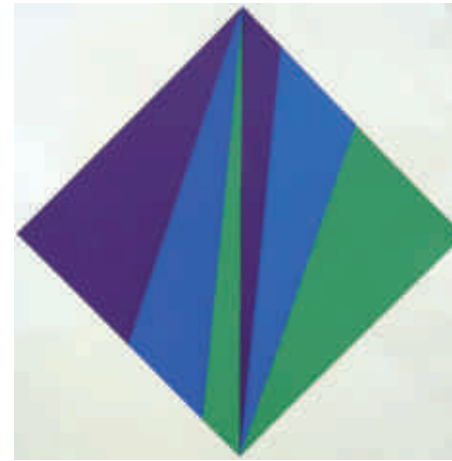
17
„Junges Mädchen mit Blume“, o.J.
Pinsel in Tusche und Kohle auf Bütten
75,2 x 43,0 cm (rechter Rand unregelmäßig)
unleserlich monogrammiert
(2572) 220/350 Euro

BERGANDER, RUDOLF
Meissen 1909–1970 Dresden



18
„Italien“, o.J.
Farblithografie auf Bütten
27,0 x 14,3 (43,2 x 30,4) cm
signiert und betitelt
unter Passepartout montiert
WV-Nr.: 1602 (dort mit dem Titel „Begegnung in Italien“)
beigegeben: DERSELBE
„Venezianische Treppe I“, 1957
Lithografie auf Japan
(2505) 120/200 Euro

BILL, MAX
Winterthur 1908–1994 Berlin



22
„Quadrat in Grün, Blau und Violett“, 1988
Farbserigrafie auf Velin
51,3 x 50,7 (70,0 x 55,0) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 200 Exemplare
knittrig in der rechten unteren Ecke und am oberen Rand
(2558) 180/300 Euro

BRANDT, MARIANNE
Chemnitz 1893–1983 Kirchberg



23
„Flacher Teller“, 1928/77
Kupfer, vernickelt und verchromt
d = 23,0 cm
verso typografisch signiert und datiert
Auflage: 22 Exemplare
(2501) 220/350 Euro

BURY, POL
Haïne-Saint-Pierre 1922–2005 Paris



24
"Huit Traits", 1970
Farblithografie auf Bütten
69,5 x 59,0 (90,0 x 63,0) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 75 Exemplare
Bury gehörte zum Umfeld der COBRA-Gruppe, später wird er einer der international berühmtesten kinetischen Künstler seiner Zeit, Teilnahme an der Documenta III und IV
(2546) 140/225 Euro

BURY, POL
Haine-Saint-Pierre 1922–2005 Paris



25
"Cinq traits I", 1970
Farblithografie auf Bütten
40,5 x 75,5 (60,0 x 79,8) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 75 Exemplare
(2546) 120/200 Euro

CLAUS, CARLFRIEDRICH
Annaberg 1930–1998 Chemnitz



26
„Eulenspiegel-Reflex“, o.J. (1974)
Lithografie auf Transparent, beidseitig bedruckt
72,0 x 50,7 cm (formatfüllend)
signiert, datiert, nummeriert und mit „E.A.“ be-
zeichnet
Auflage: 2 Exemplare
WV-Nr.: G 15
beeindruckende Arbeit
(2565) 800/1300 Euro

CLAUS, CARLFRIEDRICH
Annaberg 1930–1998 Chemnitz



27
„Sa-um: Alexej Krutschonych 1968“, 1987
Lithografie auf Bütten
45,8 x 36,9 (53,4 x 39,2) cm
signiert, von fremder Hand datiert (hier 1987)
und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
WV-Nr.: G 77 b
Edition des Staatlichen Kunsthandels, mit des-
sen Prägestempel
(2571) 160/275 Euro

DRESS, ANDREAS
Berlin 1943



31
„Stadtlandschaft“, 1985
Kupferstich in leichtem Grünton auf Bütten
49,8 x 64,3 (55,4 x 78,8) cm
signiert, datiert, betitelt und mit „Probedruck“
bezeichnet
im Randbereich leicht unfrisch
bemerkenswerte Vermischung von menschlichen
Figuren und Stadtlandschaft in unterschiedlichen
Raumebenen - der Mensch als Masse ist das
beherrschende Thema des Künstlers
(2565) 150/250 Euro

DRESS, ANDREAS
Berlin 1943



32
„Picknick im Grünen“, 1992/93
Farbserigrafie mit Farbeintrag auf Bütten
51,3 x 60,5 (55,3 x 70,5) cm
signiert, datiert und voll betitelt
(2505) 160/250 Euro

DRESS, ANDREAS
Berlin 1943



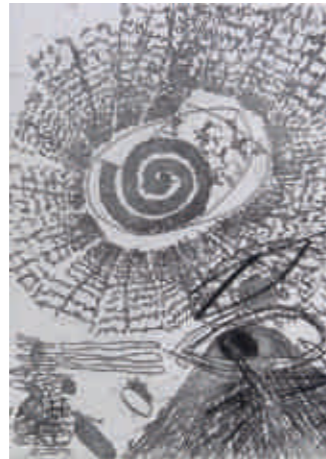
33
aus der Serie „Simulto“, alle 1994
drei Farbserigrafien, jeweils auf Bütten
verschiedene Größen auf jeweils 20,0 x 20,0 cm
jede Grafik signiert, datiert, nummeriert und
betitelt
Auflage: jeweils 50 Exemplare
jede Arbeit in weißer Holzleiste gerahmt und im
Passepartout freigestellt
(2565) 150/250 Euro

CLAUS, CARLFRIEDRICH
Annaberg 1930–1998 Chemnitz



28
„Wirkungswechsel: Sprechen Schweigen“,
1988/89
Farblithografie auf Bütten
28,2 x 19,7 (39,4 x 28,0) cm
signiert, datiert, voll betitelt, mit „E.A.“ bezeich-
net und mit einer handschriftlichen Widmung
versehen
WV-Nr.: G 114
(2583) 240/375 Euro

CLAUS, CARLFRIEDRICH
Annaberg 1930–1998 Chemnitz



29
„Physisches Feld“, 1990/91
Radierung auf Bütten
16,0 x 12,0 (36,3 x 27,0) cm
signiert
WV-Nr.: G 127 III a 3
im Umgang mit den unterschiedlichen Struktu-
ren und deren Stärke beim Druck eine ausge-
sprochen schöne Arbeit des Künstlers
(2574) 220/350 Euro

DENNHARDT, KLAUS
Dresden 1941



30
„Komposition mit gelben Zentrum“, 1981
Prägedruck und Radierung auf Bütten
44,0 x 31,5 (unregelmäßig) (50,0 x 39,5) cm
signiert und datiert
(2583) 100/180 Euro

EBERT, ALBERT
Halle 1907–1976 Halle



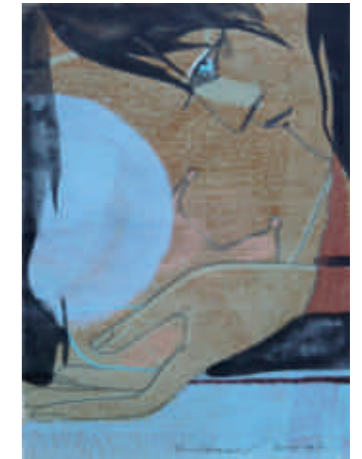
34
„Gott schmust mit Eva II“, 1974
Lithografie auf Velin
19,1 x 16,0 (23,5 x 19,0) cm
signiert und nummeriert
auf dem Stein monogrammiert und datiert
Auflage: 120 Exemplare
WV-Nr.: L 99
(2501) 140/225 Euro

EBERT, ALBERT
Halle 1907–1976 Halle



35
„Albert Ebert“, 1978
Mappe mit 10 reproduzierten Grafiken des
Künstlers
21,5 x 15,4 cm
mit einem Text von Helmut Brade und einem
Teilabdruck aus den Lebenserinnerungen des
Künstlers
herausgegeben 1978 von der Galerie am Han-
sering, Halle
(2565) 60/100 Euro

EISSNER, FRANK
Leipzig 1959



36
„Die Wahrsagerin“, 2007
Pinsel und Feder in Tusche über Gouache auf
Bütten
17,6 x 12,5 cm
signiert und datiert
im Passepartout freigestellt
(2565) 160/275 Euro

EISSNER, FRANK
Leipzig 1959



37
„Halbakt“, o.J.
Farbholzschnitt auf Japanbütten
64,2 x 22,3 (65,0 x 22,3) cm
signiert
typische Arbeit des Leipziger Holzschneiders
(2565) 100/170 Euro

EISSNER, FRANK
Leipzig 1959



38
„Sitzender Akt mit erhobenen Armen“, 2009
Farbholzschnitt auf Japan
50,8 x 30,0 (66,5 x 30,3) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 30 Exemplare
kleiner Knitter am linken oberen Rand
(2565) 120/200 Euro

ELIASBERG, PAUL
München 1907–1983 Hamburg



39
„Die Welle“, 1969
Radierung auf Bütten
30,0 x 40,0 (49,8 x 65,5) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 200 Exemplare
WV-Nr.: Jensen 72
beigegeben: DERSELBE
„Berglandschaft-Tilos“, 1981
Radierung auf Bütten
27,5 x 31,0 (41,6 x 50,3) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
WV-Nr.: Jensen 190
„Berglandschaft“
(2546) 140/225 Euro

GEBHARDT, HELMUT
Dresden 1926–1989 Dresden



43
„Komposition“, 1981
Farblinolschnitt auf Velin
47,7 x 38,0 (50,0 x 39,8) cm
signiert und datiert
in ihrer Strenge eine wunderbare Arbeit!
(2592) 140/225 Euro

GEBHARDT, HELMUT
Dresden 1926–1989 Dresden



44
„Stilleben“, 1981
Farblinolschnitt auf Bütten
32,5 x 44,5 (39,5 x 53,4) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 100 Exemplare
(2565) 160/275 Euro

GEBHARDT, HELMUT
Dresden 1926–1989 Dresden



45
„Erlebnis Stahlwerk“, 1989
Farblinolschnitt auf schwarzem Karton
60,0 x 45,4 (60,0 x 50,0) cm
verso signiert, datiert, betitelt und mit „1. Pro-
bedruck“ bezeichnet
(2565) 220/350 Euro

FEIGE, JOHANNES
Crimmitschau 1931



40
„Vögel“, o.J.
Farbholzschnitt auf Vlies
27,6 x 38,0 (32,4 x 41,5) cm
signiert und betitelt
(2528) 60/100 Euro

FISCHER, STEFFEN
Dohna 1954



41
„Liebespaar“, 1992
Acryl, Tempera, Tusche, Kohle und Graphit auf
Karton
99,5 x 69,8 cm
signiert und datiert
fulminante Arbeit
(2572) 300/450 Euro

FRETWURST-COLBERG, ANTJE
Hamburg 1940



42
„Blumenmarkt am 2. November“, 1989
Kohle, Tusche und Gouache auf Velin
65,0 x 50,0 cm
signiert und datiert
verso erneut signiert, datiert und zusätzlich voll
betitelt
(2572) 200/325 Euro

GEBHARDT, HELMUT
Dresden 1926–1989 Dresden



46
„Komposition“, 1989
Linolschnitt auf schwarzem, imitierten Bütten
63,2 x 48,2 cm (formatfüllend)
verso nachlaßsigniert, datiert, nummeriert und
betitelt
Auflage: 2 Exemplare
herausragende Arbeit, sowohl farbig wie auch
formal
(2583) 260/400 Euro

GIEBE, HUBERTUS
Dohna 1953



47
„Stehender Akt“, 1983
Kugelschreiber in Schwarz auf Velin
59,5 x 42,0 cm
doppelt signiert und datiert
(2572) 280/450 Euro

GIEBE, HUBERTUS
Dohna 1953



48
„Figurationen“, 1980
Lithografie auf bräunlichem Velin
54,5 x 60,6 (58,1 x 62,4) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 20 Exemplare
fulminantes Blatt
beigegeben: JOHANNES HEISIG
„Bildnis des FDJlers Michael B.“, 1980
38,0 x 23,2 (48,0 x 34,0) cm
signiert, datiert und voll betitelt
(2551) 120/200 Euro

GIEBE, HUBERTUS
Dohna 1953



49
„Zwei Puppen“, 1985
Farblithografie auf Bütten
52,2 x 31,6 (60,1 x 39,6) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 20 Exemplare
leichter Knick unten links
beigegeben: DERSELBE
„Stilleben mit Gipskopf“, 1985
Lithografie mit Farbeintrag auf Velin
(2505) 160/250 Euro

GILLE, SIGHARD
Eilenburg 1941



50
„Der starke August“, o.J.
Fettkreide auf Velin
88,0 x 40,0/44,5 cm
nicht signiert
(2565) 220/350 Euro

GILLE, SIGHARD
Eilenburg 1941



51
„Spaghetti-Esserin“, 1987
Radierung auf Bütten
14,3 x 10,1 cm (formatfüllend)
verso signiert und mit guten Wünschen versehen
WV-Nr.: aus 358
im Passepartout freigestellt
(2565) 80/140 Euro

GNÜCHTEL, DIETRICH
Leipzig 1942



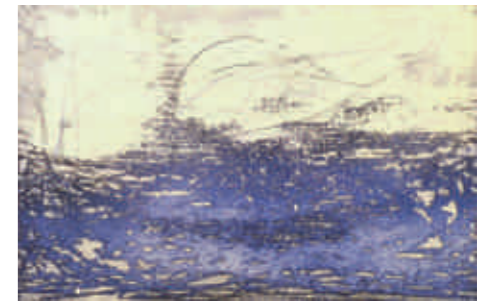
55
„Komposition“, 1988
Tusche, Tempera und Beize auf Werkpapier
37,3 x 33,8 cm
signiert und datiert
im Passepartout freigestellt
(2501) 300/480 Euro

GOLTZSCHE, DIETER
Dresden 1934



56
„Wartende Damen“, o.J.
Farblithografie auf Bütten
44,0 x 33,0 (49,0 x 35,8) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 150 Exemplare
(2528) 80/140 Euro

GÖSCHEL, EBERHARD
Bubenreuth 1943



57
aus: „Gegenlicht“, 1986
Farbradierung auf Japan
32,0 x 49,5 cm (Papiermaß unter PP nicht zu
ermitteln)
signiert, datiert und mit „VII“ bezeichnet
im Modellrahmen und unter Passepartout montiert
herausragende Radierung des Künstlers
(2576) 160/275 Euro

GILLE, SIGHARD
Eilenburg 1941



52
„Auge“, 1986
Radierung auf Bütten
33,0 x 36,0 (38,9 x 52,8) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 20 (römisch nummerierte) Exemplare
leichte Knitter in der Fläche
WV-Nr.: 218
(2576) 80/140 Euro

GILLE, SIGHARD
Eilenburg 1941



53
„Stangentanz II“, 2008/14
Radierung auf Bütten
104,0 x 77,5 cm (Papiermaß unter PP nicht zu
ermitteln)
signiert, datiert und betitelt
WV-Nr.: später unikat überarbeitete 498
in schwarzer Holzleiste gerahmt und unter
Passepartout montiert
(2553) 1000/1700 Euro

GNÜCHTEL, DIETRICH
Leipzig 1942



54
„Komposition“, 1985
Graphit, Tusche und Beize auf Werkpapier
42,4 x 41,4 cm (Ränder unregelmäßig)
signiert und datiert
wunderbar reduzierte Arbeit des Künstlers auf
dem Wechsel vom Suchen zum Finden, muß
sich hier vor Beuys nicht verstecken
(2501) 340/550 Euro

GÖTHNER, CHRISTL MARIA
Bad Lausick 1957



58
„Frühling in der Stadt II“, 1991
Öl auf Leinwand
131,0 x 95,0 cm
signiert und datiert
verso voll betitelt und umfangreich bezeichnet
in der Atelierleiste
Arbeiten aus dieser Schaffensphase sind äu-
ßerst selten
(2552) 780/1250 Euro

GÖTHNER, CHRISTL MARIA
Bad Lausick 1957



59
„Kleine Landschaft“, 2008
Öl auf Leinwand
30,0 x 30,0 cm
signiert und datiert
verso erneut signiert, datiert und zusätzlich
bezeichnet
in Holzleiste mit Schattenfuge gerahmt
(2592) 220/350 Euro

GÖTHNER, CHRISTL MARIA
Bad Lausick 1957



60
„In der Karibik“, 2004
Gouache auf Velin
29,7 x 42,0 cm
signiert und datiert
zauberhafte Arbeit von größter Leichtigkeit
(2592) 160/325 Euro

GÖTZE, MORITZ
Halle 1964



61
„Das Haus“, 2003
Farbserigrafie auf Karton
40,5 x 57,0 (45,4 x 61,7) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
im Passepartout freigestellt
(2567) 120/200 Euro

GÖTZE, MORITZ
Halle 1964



62
„Stilleben mit Tulpen“, 2008
Emaillie
22,5 x 9,5 cm
verso signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 50 Exemplare
Vorzugsausgabe zum Katalog „Nationalgalerie“,
herausgegeben 2008 im Dumont-Verlag
(2556) 120/200 Euro

GÖTZE, MORITZ
Halle 1964



63
„Der Insektenjäger“, 2010
Emaillie
39,0 x 16,0 cm
verso signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 30 Exemplare
(2556) 200/325 Euro

GRÜTZKE, JOHANNES
Berlin 1937



67
„Der Künstler schläft“, 1997
Lithografie über Tonplatte auf Bütten
24,2 x 19,2 (42,0 x 29,5) cm
signiert und datiert
(2505) 100/170 Euro

GÜNTHER, HERTA
Dresden 1934



68
„Swetlana“, 1974
Farbradierung auf Bütten
32,4 x 26,3 cm (Papiermaß unter PP nicht zu
ermitteln)
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 20 Exemplare
im Modellrahmen und unter Passepartout montiert
(2576) 240/400 Euro

GÜNTHER, HERTA
Dresden 1934



69
„Der Stammgast“, 1981
Lithografie in Braun auf Bütten
22,0 x 24,5 (49,0 x 34,5) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 100 Exemplare
(2505) 100/170 Euro

GRIESHABER, HAP
Rot an der Rot 1909–1981 Einingen unter Achalm



64
„Sitzender“, o.J.
Farbholzschnitt auf Velin
22,2 x 13,5 cm (Papierformat unter dem PP
nicht zu ermitteln)
signiert
unter Passepartout montiert
(2501) 80/140 Euro

GRIMMLING, HANS-HENDRIK
Zwenkau 1947



65
zu Alexander Blok „Gamajun, kündender Vogel“,
1981
Farblithografie auf Bütten
48,6 x 36,4 (60,0 x 50,0) cm
monogrammiert, datiert, nummeriert und voll
betitelt
mit dem Trockenstempel des Staatlichen Kunst-
handel
(2592) 120/200 Euro

GRÜTZKE, JOHANNES
Berlin 1937



66
„Selbst mit Rettich“, 1974
Lithografie auf Bütten
67,0 x 50,8 (80,0 x 60,0) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
(2576) 120/200 Euro

HACHULLA, ULRICH
Heydebreck 1943



70
„Im Café“, 1986
Feder und Pinsel in Tusche, Gouache und Farb-
stifte auf Velin
34,8 x 49,8 cm
monogrammiert und datiert
(2572) 360/550 Euro

HACHULLA, ULRICH
Heydebreck 1943



71
„Bei Damaskus“, 1986
Feder in Tusche auf Bütten
36,0 x 48,0 cm
nicht signiert, datiert und mit „Donnerstag“ be-
zeichnet
verso betitelt
(2572) 300/475 Euro

HACHULLA, ULRICH
Heydebreck 1943



72
„Karnevalsszenen“, 1984
2 Farbradierungen auf einem Bogen Bütten
je 35,0 x 26,2 (50,0 x 72,0) cm
signiert, datiert und betitelt
VVV-Nr.: 266 (dort mit 1983 angegeben)
verso Reste alter Montierung
beigegeben: DERSELBE
„Warten und Aufbruch“, 1984
Radierung auf Bütten
(2505) 240/400 Euro

HACHULLA, ULRICH

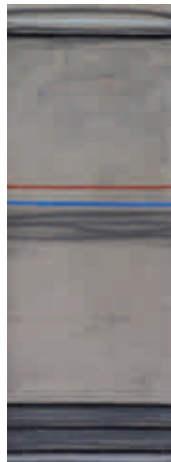
Heydebreck 1943



73
„Au dem M.-Platz“, 1988
Farbradierung auf Bütten
49,6 x 49,2 (79,5 x 56,0) cm
signiert, datiert und betitelt
WV-Nr.: 363
verso Reste alter Montierung
beigegeben: DERSELBE
Plakat zur Ausstellung im Stadthaus Jena
(2505) 220/375 Euro

HAHN, BERND

Neustadt/Sachsen 1954–2011 Burgstädel



74
„Komposition mit Streifen“, 1995
Graphit, Kohle und farbige Kreiden auf Bütten
107,8 x 39,5 cm
signiert und datiert
(2557) 380/600 Euro

HAHN, BERND

Neustadt/Sachsen 1954–2011 Burgstädel



75
„Komposition“, 1999
farbige Kreide, Graphit und Serigrafie auf Bütten
21,0 x 14,8 cm
monogrammiert und datiert
im Passepartout freigestellt
sehr schöne kleine Arbeit
(2556) 120/200 Euro

HAMPEL, ANGELA

Räckelwitz 1956



79
„Frau mit Fuchs“, o.J.
Gouache und Tusche auf Bütten
67,2 x 52,8 cm (oberer und unterer Rand unregelmäßig)
signiert
im Passepartout freigestellt
typisch kraftvolle Arbeit der Künstlerin
(2556) 380/650 Euro

HAMPEL, ANGELA

Räckelwitz 1956



80
„Frau mit Schlange“, „Frau auf Rad“, beide o.J.
zwei Radierungen, jeweils auf Bütten
jeweils 24,8 x 4,9 (34,5 x 17,7) cm
beide signiert und mit „E.A.“ bezeichnet
bemerkenswerte Beispiele dafür, daß die Künstlerin auch mit der Radiernadel umzugehen versteht
(2583) 180/300 Euro

HANSKE, ANDREAS

Radebeul 1950



81
„Komposition“, 1998
Kasein auf zweilagig kaschiertem Japan
47,6 x 64,5 cm
zweifach signiert und datiert
verso erneut signiert und datiert
Aus diesem Unikat entwickelte der Künstler die Jahresgabe für den DIT Frankfurt, von dem hier ein Probedruck beigegeben ist.
(2574) 380/600 Euro

HAHN, BERND

Neustadt/Sachsen 1954–2011 Burgstädel



76
„Komposition“, 1992
Farbserigrafie auf Bütten
62,5 x 37,5 (64,0 x 37,5) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 35 Exemplare
die linken Ecken leicht bestoßen
(2528) 70/120 Euro

HÄHNER-SPRINGMÜHL, KLAUS

Zwickau 1950–2006 Leipzig



77
„Komposition“, 1985
Acryl auf Karton
72,0 x 50,2 cm
verso monogrammiert und datiert
in ihrer „fröhlichen“ Farbigkeit äußerst seltene Arbeit
(2572) 320/500 Euro

HÄHNER-SPRINGMÜHL, KLAUS

Zwickau 1950–2006 Leipzig



78
„Komposition“, o.J.
Acryl auf Maschinenpappe
100,5 x 74,0 cm
verso monogrammiert und vielfältig, aber unleserlich bezeichnet
typische Arbeit, leider auch mit den üblichen Blessuren: hier zum Glück nur der leichteren Art
(2528) 800/1300 Euro

HANSKE, ANDREAS

Radebeul 1950



82
„Coschützer Motiv“, 1996
Kasein als Hochdruck auf doppelt kaschiertem Japan, beidseitig bearbeitet
97,0 x 41,0 cm
signiert, datiert und betitelt
(2510) 260/400 Euro

HANSKE, ANDREAS

Radebeul 1950



83
„Komposition für Supraporte“, 1999
Kasein als Hochdruck auf doppelt kaschiertem Japan, beidseitig bearbeitet
36,0 x 94,0 cm
signiert und datiert
(2510) 220/350 Euro

HASSEBRAUK, ERNST

Dresden 1905–1974 Dresden



84
Konvolut „Porträts“, alle o.J.
4 Radierungen, alle auf Bütten
verschiedene Größen auf jeweils 39,7 x 32,3 cm
alle p.m. von Charlotte Hassebrauk signiert
verso von ihr betitelt
WV-Nrn.: 35, 40, 88 und 123
schönes Konvolut
(2565) 120/200 Euro

HASSEBRAUK, ERNST
Dresden 1905–1974 Dresden



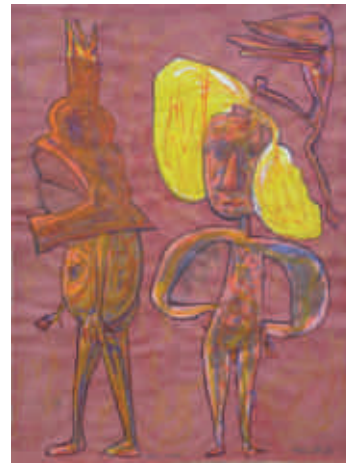
85
„Sonniger Wald“, o.J.
Radierung auf Bütten
18,0 x 20,7 (39,3 x 32,8) cm
von Charlotte Hassebrauk p.m. signiert
mit dem Trockenstempel der Druckerei Ernst Lau
VV-Nr.: 265
beigegeben: RAINER ZILLE
Farbserigrafie auf grauem Bütten
36,9 x 27,6 (51,5 x 42,5) cm
signiert (mit Z. Rille), datiert, nummeriert und
betitelt
Auflage: 125 Exemplare
(2589) 100/180 Euro

HAUFE, JÜRGEN
Ohorn 1949–1999 Dresden



86
zu W.S.: „Sonette“, 1986
Farbserigrafie auf dünnem Karton
51,8 x 64,8 (52,6 x 65,2) cm
signiert, datiert und betitelt
beigegeben: PETER HERMANN
zu Borchert: „Draußen vor der Tür“, 1975
Radierung auf Bütten
(2505) 100/170 Euro

HEINZE, FRIEDER
Leipzig 1950



87
„König geht“, 1985
Kasein auf Japan
55,5 x 42,3 cm
signiert, datiert und betitelt
(2556) 320/500 Euro

HEISIG, BERNHARD
Breslau 1925–2011 Strodehne



91
„Selbst“, o.J.
Lithografie auf Bütten
30,8 x 21,5 (53,8 x 40,0) cm
signiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 10 (römisch nummerierte) Exemplare
mit dem Trockenstempel der Druckerei Christian
Müller, Großpösna
(2589) 380/600 Euro

HEISIG, BERNHARD
Breslau 1925–2011 Strodehne



92
„Max Beckmann“, o.J.
Lithografie auf Bütten
23,5 x 26,8 (50,0 x 39,5) cm
signiert
(2558) 260/400 Euro

HEISIG, BERNHARD
Breslau 1925–2011 Strodehne



93
„Portrait Friedrich der Große“, o.J.
Lithografie auf Bütten
18,3 x 13,4 (23,0 x 15,0) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 111 Exemplare
tolles Portrait des Alten Fritz'
(2583) 180/300 Euro

HEINZE, FRIEDER
Leipzig 1950



88
„Pott“, 1988
farbige Glasurmalerei auf Tonscherben
Höhe: 7,0 cm, Durchmesser: 8,5 cm
monogrammiert und datiert
(2501) 40/70 Euro

HEINZE, FRIEDER
Leipzig 1950



89
„Spindel“, 1994
farbige Glasurmalerei auf Tonscherben
33,0 x 33,5 x 6,5 cm
monogrammiert und datiert
verso betitelt
Künstlerkeramik war in der DDR ein absolutes
Highlight, Frieder Heinze hatte es mit einem
eigenen Freibrandofen zur besonderen Blüte
gebracht
(2574) 280/450 Euro

HEISIG, BERNHARD
Breslau 1925–2011 Strodehne



90
„Lichtsucher“, o.J.
Lithografie auf Bütten
35,5 x 45,8 (39,4 x 53,6) cm
signiert und betitelt
VV-Nr.: Sander 529/3
Farbflecken in und neben der Darstellung, verso
Reste alter Montierung
Ganzseitige Abbildung im Katalog „Schutzversu-
che“, herausgegeben von der Galerie Berlin.
(2583) 260/400 Euro

HEISIG, BERNHARD
Breslau 1925–2011 Strodehne



94
zu Wolfgang Kohlhaase „Erfindung einer Spra-
che“, 2005
Mappe mit 5 Lithografien auf Bütten
49,0 x 37,5 cm
jedes Blatt signiert
Auflage: 100 Exemplare
herausgegeben vom Verlag Faber & Faber als
Fünfteiliger Druck der Sisyphos-Presse
rechte untere Ecke der Kassette gebrochen
(2576) 320/500 Euro

HENNE, WOLFGANG
Leipzig 1949



95
„Auf die Straße geträumt“, 1987
Tusche, Tempera, Farbstifte und Graphit auf
Karton
50,6 x 73,5 cm
signiert, datiert und voll betitelt
(2572) 220/350 Euro

HENNE, WOLFGANG
Leipzig 1949



96
„Mondnächtliches Spiel“, 1981
Lithografie auf imitiertem Bütten
13,0 x 19,7 (30,0 x 35,0) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 20 Exemplare
(2556) 80/140 Euro

HENNIG, ALBERT
Leipzig 1907–1998 Zwickau



97
„Winterlandschaft mit See und Eisläufer“, 1972
Aquarell auf Bütten
22,5 x 28,5 cm
signiert und datiert
verso eine weitere, nicht zu Ende gebrachte
Winterlandschaft
(2572) 280/450 Euro

HENNIG, ALBERT
Leipzig 1907–1998 Zwickau



98
„Komposition (Laternenfest)“, o.J.
Aquarell auf Bütten
29,5 x 21,0 cm
signiert
vom Künstler auf weißen und zusätzlich noch auf
schwarzen Untergrundkarton montiert
im Passepartout freigestellt
(2565) 280/450 Euro

HENNIG, ALBERT
Leipzig 1907–1998 Zwickau



99
„Komposition“, 1969
Aquarell und Tempera über Durchzeichnung vom
Weichgrund
9,8 x 15,2 cm
verso signiert und datiert
vom Künstler auf weißen und zusätzlich auf
schwarzen Untergrundkarton aufgezogen
im Passepartout freigestellt
diese Form von „abstrakter Kunst“ war in den
60ern offiziell nicht gelitten, da war vielmehr
eine konfliktfreie Darstellung - und nicht nur in
der bildenden Kunst - angesagt
(2574) 260/400 Euro

HENNIG, ALBERT
Leipzig 1907–1998 Zwickau



100
„Komposition“, 1977
Aquarell auf Büttenkarton
23,0 x 29,3 cm
signiert und datiert
ganz frei empfundene Form
(2576) 380/600 Euro

HENNIG, ALBERT
Leipzig 1907–1998 Zwickau



101
„Komposition“, 1980
farbige Kreiden auf Velin
14,5 x 20,6 cm
signiert und datiert
vom Künstler auf weißen und zusätzlich auf
schwarzen Untergrundkarton aufgezogen
im Passepartout freigestellt
(2574) 280/450 Euro

HENNIG, ALBERT
Leipzig 1907–1998 Zwickau



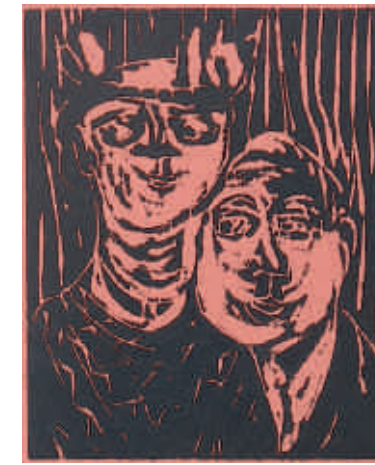
102
„Komposition“, 1990
Pastell auf Velour
15,2 x 20,4 cm
signiert und datiert
(2572) 240/375 Euro

HENNIG, ALBERT
Leipzig 1907–1998 Zwickau



103
„Komposition“, o.J.
2 Linoschnitte über schwarzer Tonplatte auf
Velin
10,6 x 15,5 bzw. 16,5 (20,5 x 29,5) cm
beide signiert und nummeriert
Auflage: je 20 Exemplare
(2528) 80/140 Euro

HENNIG, ALBERT
Leipzig 1907–1998 Zwickau



104
Konvolut Linoschnitte, alle 1963
3 Linoschnitte, jeweils auf farbigem Velin
verschiedene Größen auf jeweils 30,3 x 21,0 cm
alle signiert und datiert
wunderbare Charakterstudien, die trotz aller
Übertreibungen nie in die Karikatur abrutschen
beigegeben: Katalog „Albert Hennig – Zeichnungen
und Skizzen“
(2574) 100/170 Euro

HENZE, RAINER
Leipzig 1952



105
für Biermann: „White room-grey wall“, 1990
Farbradierung und Prägedruck auf gelblichem
Bütten
32,5 x 29,0 (39,0 x 35,5) cm
signiert, datiert, nummeriert und voll betitelt
Auflage: 24 Exemplare
mit der Ausbürgerung des Liedermacher Wolf
Biermann im November 1976 begann der Exo-
dus der DDR-Künstlerschaft
(2556) 80/140 Euro

HENZE, RAINER
Leipzig 1952



106
„Horizonte“, 1992
Farbradierung auf Bütten
40,49,8 (47,0 x 58,5) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 20 Exemplare
(2556) 120/200 Euro

HIRSCH, KARL-GEORG
Breslau 1938



107
„Strand“, 1973
Holzschnitt auf Japan
17,0 x 41,4 (37,0 x 55,5) cm
signiert, datiert und betitelt (in Kugelschreiber)
verso Reste alter Montierung, teils durchge-
schlagen
beigegeben: DERSELBE
„Für Plinius“, 2005
Holzschnitt auf Büttenkarton
31,0 x 17,5 (53,7 x 39,3) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 100 Exemplare
(2571) 140/225 Euro

HIRSCH, KARL-GEORG
Breslau 1938



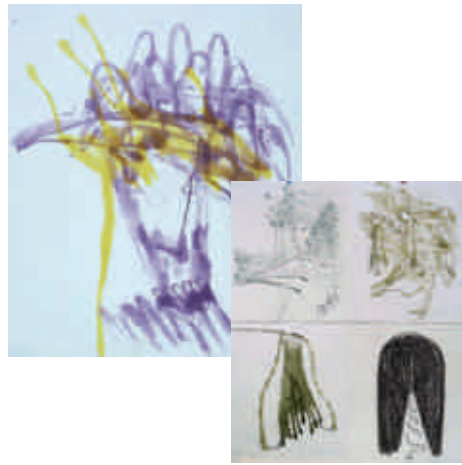
108
„Für Johannes Bobrowski“, 1977
6 Radierungen auf einem Bogen Bütten
fünf Mal 8,0 x 10,0 und 16,0 x 10,0 (38,9 x
52,6) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 20 Exemplare
bemerkenswertes Blatt, zeigt, daß Hirsch nicht
nur Holzstecher und Holzschneider ist, sondern
ebenso ein herausragender Radierer
(2571) 100/180 Euro

HOEHME, GERHARD
Greppin bei Dessau 1920–1989 Neuss



109
„Das kleine netim“, 1959
Farbradierung und Prägedruck auf Bütten
27,7 x 23,0 (38,3 x 26,8) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
in der Platte bezeichnet
Auflage: 50 Exemplare
im Papp-Passepartout montiert
sehr schöne Arbeit
(2583) 220/350 Euro

HOEHME, GERHARD
Greppin bei Dessau 1920–1989 Neuss



110
aus der Serie „Das Merke“, 1985
5 Farblithografie auf Bütten
verschiedene Größen auf jeweils 30,0 x 25,0 cm
alle signiert, datiert und nummeriert
Auflage: jeweils 200 Exemplare
(2576) 300/450 Euro

HOFFMANN, EUGEN
Dresden 1892–1955 Dresden



111
„Porträt (Das Leid)“, o.J.
Graphit auf Velin
37,6 x 25,5 cm
monogrammiert
im Passepartout freigestellt
(2528) 280/450 Euro

HOFMANN, VEIT
Dresden 1944



112
„Komposition“, 1991
Acryl auf Leinwand
50,0 x 60,0 cm
monogrammiert und datiert
im Modellrahmen mit Schattenfuge
(2589) 420/650 Euro

HOFMANN, VEIT
Dresden 1944



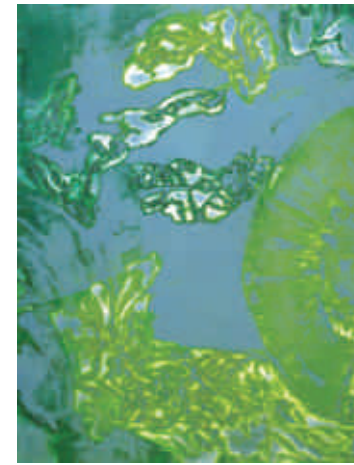
113
„Vogelkonzert“, 1988
Tempera und Collage auf Bütten
52,8 x 65,0 cm
signiert und datiert
verso erneut signiert, datiert und zusätzlich
betitelt
(2572) 250/375 Euro

HOFMANN, VEIT
Dresden 1944



114
„Komposition I“, 1992
Tempera und Tusche auf Velin und Japan, teils
collagiert
36,0 x 34,0 cm
monogrammiert und datiert
im Modellrahmen und im Passepartout freigestellt
(2589) 320/500 Euro

HORLBECK, GÜNTER
Reichenbach 1927–2016 Leipzig



115
„Dunkelengel“, 1976
Farbradierung auf Bütten
64,4 x 49,6 (79,3 x 56,5) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 10 (römisch nummeriert) Exemplare
WV-Nr.: R 52 (209)
ganzseitige Farbabbildung im Werkverzeichnis
„HORLBECK Das Radierwerk“
leichte Knicke am unteren Rand
beigegeben: THOMAS MERKEL
„zu Robert Schumann, op. 15“, 1989
Radierung auf Bütten
(2505) 100/170 Euro

JANSSEN, HORST
Hamburg 1929–1995 Hamburg



118
„Memorial I“, 1983
Radierung in Schwarzgrün auf Japan
21,0 x 29,5 (33,0 x 41,0) cm
signiert, in der Platte erneut signiert, zusätzlich
datiert und mit „zu Langenhorn 83“ bezeichnet
atelierfrisch
(2574) 220/350 Euro

JANSSEN, HORST
Hamburg 1929–1995 Hamburg



116
„Kopf“, 1968; „Landschaft“, o.J.
zwei Lithografien, jeweils auf Velin
verschiedene Größen auf verschiedenen Formaten
beide signiert, eine datiert
die eine mehr, die andere weniger knittrig im
Randbereich
(2505) 200/325 Euro

JOHN, JOACHIM
Tetschen 1933



119
„Matrosenknie“, 1975
Lithografie auf Bütten
39,2 x 30,0 (56,4 x 43,0) cm
signiert und mit „P.D.“ bezeichnet
verso erneut signiert und datiert, zusätzlich
betitelt, mit „Lithographie“ bezeichnet und ei-
nem Sammlerstempel versehen
leichte Knitter und verso Reste alter Montierung
beigegeben: DERSELBE
„Mecklenburger Bilderbogen“, 1978
Lithografie auf leichtem Karton
36,0 x 27,5 (47,2 x 33,8) cm
sehr schönes Blatt
(2522) 100/180 Euro

JANSSEN, HORST
Hamburg 1929–1995 Hamburg



117
„Selbst, Birgit“, 1976
Radierung in Braun auf Japan
39,0 x 26,0 (62,5 x 45,5) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 250 Exemplare
(2558) 220/350 Euro

JOHN, JOACHIM
Tetschen 1933



120
„Zur Odyssee/Odyssee“, beide 1966
zwei Radierungen, beide auf Bütten
19,0 x 26,0 (30,0 x 41,0) bzw. 21,5 x 27,5
(29,3 x 39,4) cm
beide signiert und datiert, eine nummeriert, die
andere betitelt und gewidmet
Auflage bei dem nummerierten Blatt: 25 Exemplare
beide verso mit Resten alter Montierung und
Sammlerstempel, eine umfanglich bezeichnet
und gewidmet
beigegeben: DERSELBE
„Felsen im Kaukasus“, 1965
Lithografie über Tonplatte auf Bütten
(2522) 100/180 Euro

JOHN, JOACHIM
Tetschen 1933



121
„Usedomer Strand“, 1966
Lithografie auf Bütten
30,0 x 43,4 (43,3 x 54,2) cm
signiert, datiert und betitelt
verso erneut signiert und mit Resten alter Montierung sowie dem Sammlerstempel versehen
kräftiger Passepartoutausschnitt und an den Rändern gebräunt, beigegeben: DERSELBE
3 Radierungen „Fischer am Strand“, alle 1964
verschiedene Größen auf verschiedenen Formaten
alle signiert, datiert und nummeriert
Auflage: jeweils 20 Exemplare
verso jeweils Reste aller Montierung und Sammlerstempel
(2522) 120/200 Euro

KAMMERER, ANTON PAUL
Weißenfels 1954



124
„Bäume im Winter I“, 1986
Tusche, Tempera und farbige Kreide auf imitiertem Bütten
31,1 x 47,5 cm
signiert und datiert, verso voll betitelt
(2576) 200/325 Euro

JÜCHSER, HANS
Chemnitz 1894–1977 Dresden



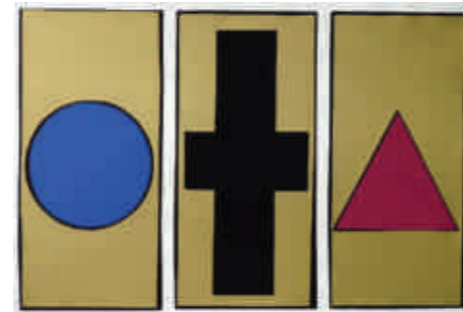
122
„Selbstbildnis“, 1957
Holzschnitt auf Velin
35,8 x 25,8 (50,6 x 36,3) cm
signiert, datiert, nummeriert und mit „Handdruck“ bezeichnet
Auflage: 4 Exemplare
(2528) 280/450 Euro

KASTEN, PETRA
Dresden 1955



125
„Komposition“, 1988
Tusche, Tempera und Farbkreide auf Bütten
51,5 x 68,0 cm
signiert und datiert
kleiner Einriß an unteren Rand
beigegeben: DIESELBE
„Urlaub am Meer“, 1988
Radierung auf Bütten
(2572) 250/375 Euro

KAESEBERG (Tomas Fröbel)
Leipzig 1964



123
„Ikonen“, 1991
3 Farbserigrafien auf einem Bogen imitiertem Bütten
jeweils 35,0 x 16,5 (54,2 x 69,8) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 50 Exemplare
(2576) 160/250 Euro

KLEMENT, RALF
Erfurt 1950



126
2 Blatt „Kompositionen“, 1992 bzw. 1993
jeweils Tusche und Kasein auf je zwei collagierten Seidenpapieren
je 39,0 x 39,0 cm
jede monogrammiert und datiert
(2556) 160/325 Euro

KLEMENT, RALF
Erfurt 1950



127
„Sonnenblume“, 2002
Holz, farbig gefaßt
54,0 x 24,0 x 17,0 cm
signiert, datiert und nummeriert (unter dem Sockel)
Auflage: 10 unikat Varianten
(2576) 200/325 Euro

KONVOLUT „Abstrakte Kunst“



130
„Abstraktionen“, 90er Jahre
je eine Farbserigrafie von Johanna Bartl, Falko Behrendt, Volker Henze, Mark Lammert, jeweils auf Bütten
verschiedene Größen auf verschiedenen Formaten
alle Blätter signiert, teils datiert, teils nummeriert, teils mit „e.a.“ bezeichnet
alle Blätter atelierfrisch
(2583) 100/180 Euro

KOCH, HOLGER
Freiberg 1955



128
„Kopfgeburten“, 1990
farbige Tusche auf glattgestrichenem Velin
70,0 x 100,0 cm
signiert, datiert und betitelt
(2572) 300/450 Euro

KONVOLUT „Berliner Kunst“



131
„4 Grafiken Berliner Künstler“, alle 1967
je eine Grafik von Achim Freyer/Litho, Wieland Förster/Litho, Klaus Magnus/Radierung und Hans Vent/Radierung
verschiedene Größen auf verschiedenen Formaten
jedes Blatt signiert und datiert, Freyer auch nummeriert und betitelt
Auflage bei Freyer: 20 Exemplare
schönes Konvolut
(2583) 120/200 Euro

KOCH, HOLGER
Freiberg 1955



129
„Kopfgeburt“, 1998
Keramik, teils bemalt und glasiert
15,0 x 17,8 x 10,0 cm
signiert und datiert
(2572) 160/250 Euro

KONVOLUT „Blendinger/Schmid“



132
„4 Blatt Stadtlandschaften“, 80er Jahre
je zwei Grafiken von Günter Blendinger und Hans-Otto Schmidt mit stadtlandschaftlichen Motiven
verschiedene Größen auf unterschiedlichen Formaten
jedes Blatt signiert und datiert, eines auch nummeriert und betitelt
Auflage dort: 20 Exemplare
eine Arbeit von Günter Blendinger ist ein originalgrafisches Plakat
(2527) 100/180 Euro

KONVOLUT: „Dresdner Kunst“



133
Konvolut von 3 Grafiken Dresdner Künstler
je eine Grafik von Ernst Hassebrauk (Rad.), Hermann Naumann (Rad.) und Werner Wittig (Holzriß)
jedes Blatt signiert (Hassebrauk p.m. von der Witwe), die Arbeit von Wittig ist datiert und nummeriert
beigegeben: Klaus Magnus und Volker Stelzmann
je eine reproduzierte Grafik
beide jeweils signiert
(2558) 60/100 Euro

KONVOLUT: „Kalender 1975“



134
„Originalgrafik junger Dresdner Künstler“, 1974
Kalender mit je zwei Grafiken von Veit Hofmann, Gerd Clausnitzer, Joachim Böttcher, Stefan Plenkers, Rainer Zille und Marlis Lilge, sowie einer Grafik von Christian Kirsten
45,0 x 35,0 cm
jede Grafik signiert, meist datiert und gelegentlich nummeriert
Auflage: 125 Exemplare
(2505) 200/325 Euro

KONVOLUT: „Leipziger Kunst“



135
Konvolut von 5 Grafiken Leipziger Künstler, 1973-83
je eine Grafik von Rainer Herold (Farblitho), Peter Pfefferkorn (Holzschnitt), Arnd Schultheiß und 2 Grafiken von Joachim Kratsch (Radierung und Lithografie)
verschiedene Größen auf verschiedenen Formaten
jedes Blatt signiert und datiert (außer Schultheiß, hier nur monogrammiert), teils nummeriert und/oder betitelt
(2558) 100/180 Euro

KOZIK, GREGOR-TORSTEN
Hildburghausen 1948



139
„Vereinigung am letzten Tag“, 1982
Kohle und Graphit auf Bütten
39,5 x 52,0 cm
verso signiert, datiert und voll betitelt
(2572) 380/600 Euro

KOZIK, GREGOR-TORSTEN
Hildburghausen 1948



140
„Messer“, 1989
Kohle und farbige Kreide auf Bütten
46,5 x 33,5 cm
signiert und datiert, verso betitelt
(2572) 420/650 Euro

KOZIK, GREGOR-TORSTEN
Hildburghausen 1948



141
„In dunkler Nacht“, 2002
Kohle und Pastell auf Bütten
50,0 x 40,0 cm
signiert und datiert
verso mit umfangreichen Autographen des Künstlers
(2592) 600/1000 Euro

KONVOLUT: „Henne/Kunert“



136
je zwei Grafiken von Wolfgang Henne und Michael Kunert, 1989
je eine Farb- und eine s/w-Serigrafie der beiden Künstler, alle auf Karton
verschiedene Größen auf 62,0 x 46,0 (farbig) bzw. 75,0 x 64,0 cm (s/w)
alle Grafiken signiert, datiert und nummeriert
Auflagen: je 100 (farbig) bzw. 150 Exemplare (s/w)
(2574) 120/200 Euro

KOZIK, GREGOR-TORSTEN
Hildburghausen 1948



137
„Vergessen“, 2008
Kohle, farbige Kreide und Tempera auf Karton, auf Leinwand aufgezogen
40,0 x 30,0 cm
signiert und datiert
verso erneut signiert und zusätzlich betitelt
typische Arbeit des Künstlers die vor allem von der Spannung zwischen feinsten Linearität und großen Hell-/Dunkelflächen lebt
(2571) 360/600 Euro

KOZIK, GREGOR-TORSTEN
Hildburghausen 1948



138
„Uralte Ahnung leuchtet“, 1979
Aquarell und Feder in Tusche auf imitiertem Bütten
42,0 x 31,5 cm
signiert (noch mit Schade) und datiert
verso erneut signiert und datiert, zusätzlich voll betitelt
verso Reste alter Montierung
(2519) 400/650 Euro

KOZIK, GREGOR-TORSTEN
Hildburghausen 1948



142
„Was war geboren“, 2002
Farblithografie auf Bütten
41,2 x 31,9 (54,3 x 29,5) cm
signiert, datiert, nummeriert und voll betitelt
Auflage: 100 Exemplare
atelierfrisch
(2592) 120/200 Euro

KÜCHLER, ANDREAS
Freital 1953–2001 Dresden



143
„Bilder vom Lande“, 1997/98
Gouache und Tusche auf Velin
49,0 x 63,0 cm
signiert, datiert, betitelt und unleserlich bezeichnet
verso Reste alter Montierung, teils durchgeschlagen
(2556) 420/650 Euro

KÜCHLER, ANDREAS
Freital 1953–2001 Dresden



144
„Kopf“, 1990/97/99
Tusche, Gouache und farbige Kreide auf Velin
49,3 x 63,0 cm
signiert, datiert, betitelt und mit „Bilder vom Lande“ bezeichnet
(2556) 320/500 Euro

KÜCHLER, ANDREAS
Freital 1953–2001 Dresden



145
„Die Straße“, 1996/2001
Aquarell über Lithografie auf Bütten
53,3 x 69,0 cm
signiert, datiert, doppelt betitelt und mit „Vor-
zug“ bezeichnet
wunderbare Arbeit des melancholischen Roman-
tikers
(2556) 140/225 Euro

**KÜCHLER, ANDREAS/
HAHN, BERND**



146
„land!“, 1994
Collage, Tusche und farbige Kreide auf Velin
15,0 x 21,0 cm
monogrammiert (Küchler) und signiert (Hahn),
datiert
von den Künstlern auf grauen Untersatzkarton
(30 x 40) montiert
(2574) 160/275 Euro

**KÜCHLER, ANDREAS/
HAHN, BERND**



147
„Komposition“, 1989
Collage aus unterschiedlichen Papieren sowie
farbige Kreide und Graphit auf Bütten
27,3 x 39,7 cm
monogrammiert (Küchler) und signiert (Hahn),
datiert
von den Künstlern auf grauen Untersatzkarton
montiert
(2574) 180/300 Euro

KUNZE, HERBERT
Chemnitz 1913–1981 Dresden



151
„Komposition“, o.J.
Collage auf braunem Velin
42,5 x 30,0 cm
nicht signiert, verso mit einer Echtheitsbestäti-
gung und dem Stempel der Kunstaussstellung
Kühl
(2572) 220/350 Euro

LANG, CHRISTIAN
Chemnitz 1953



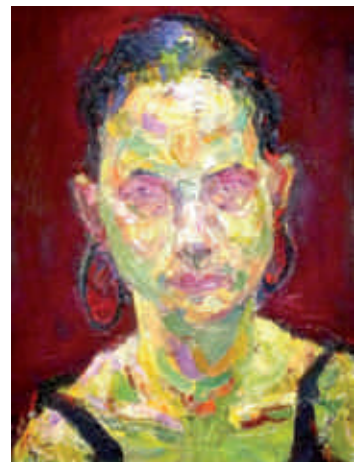
152
„Der Mond ist aufgegangen...“, 1993
Tusche und Aquarell auf Japan
92,0 x 62,0 cm
signiert und datiert
kleiner Einriß am rechten Rand
(2557) 320/500 Euro

LAVES, ROSWITHA
Berlin 1948



153
„Kopf“, 1979
Radierung auf Bütten
29,5 x 29,8 (53,7 x 39,1) cm
signiert, datiert und nummeriert
zusätzlich in der Platte mit der genauen Datie-
rung versehen
Auflage: 20 Exemplare
leichte Knicke am oberen Rand
(2561) 60/100 Euro

KÜNZEL, GERO
Erfurt 1962



148
„Tänzerin“, o.J.
Öl auf Hartfaser
60,0 x 45,5 cm
verso signiert
in breiter schwarzer Holzleiste gefaßt
(2592) 600/950 Euro

KUNERT, MICHAEL
Leipzig 1954



149
„Die kleine Angst“, 1989
Acryl und Tusche auf Maschinenkarton
83,3 x 59,3 cm
signiert, datiert und betitelt
der Malgrund wurde vom Künstler vorher rück-
seitig als Schnittunterlage benutzt und ist des-
halb teilweise instabil
(2572) 280/450 Euro

KUNERT, MICHAEL
Leipzig 1954



150
„Pollenkopf im Pollenflug“, 1991
Farbserigrafie auf Karton
70,0 x 54,0 cm
signiert, datiert, nummeriert und in der Kompo-
sition voll betitelt
Auflage: 50 Exemplare
(2576) 80/140 Euro

MANIGK, OSKAR
Berlin 1934



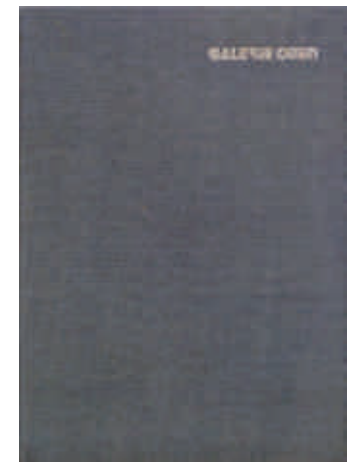
154
„Berlin 1989“, 1990
Acryl auf Karton
108,5 x 75,0 cm
signiert und datiert
(2572) 280/450 Euro

MAPPE: „Handschriften II“



155
„Handschriften II“, 1980
Halbleinenmappe mit je einer Grafik von Man-
fred Richard Böttcher (farbiger Hoch- und Tief-
druck), Eberhard Göschel (Farbrad.), Frieder
Heinze (Farbliitho), Peter Herrmann (Farbholz-
schnitt), Alfred T. Mörstedt (colorierte Litho),
Thomas Ranft (Farbrad.), Torsten-Gregor Scha-
de-Adelsberg (Litho), Gil Schlesinger (Rad.) und
Peter Sylvester (Rad.); 61,0 x 43,0 cm
jedes Blatt signiert, datiert, nummeriert und
teils betitelt; Auflage: 100 Exemplare
Hrsg.:FK „Bildende Kunst“ im Kulturbund als „Jahres-
mappe 1980“; Mappendeckel leicht angeschmutzt
(2556) 350/550 Euro

MAPPE: „10 Jahre Galerie Oben“



156
„10 Jahre Galerie Oben“, 1983
Kassette mit je einer Grafik von Uwe Bullmann,
Carlfriedrich Claus, Karl-Heinz Jakob, Gregor-
Torsten Kozik, Thomas Merkel, Michael Morg-
ner, Thomas Ranft, Dagmar Ranft-Schinke, Ge-
rald Sippel, Heinz Tetzner, Ralf-Rainer Wasse
und Josef Wetzl; 22,0 x 15, 5 cm
jede Grafik signiert, datiert, nummeriert unt
teils betitelt; Auflage: 100 Exemplare
beiliegend ein Katalog mit der kompletten Doku-
mentation über die Aktivitäten der Galerie Oben
von der Gründung 1973 bis zum Erscheinen der
Kassette 1983
(2574) 600/1000 Euro

MAPPE: „Sechs mal erotische Grafik“



157
„Sechs mal erotische Grafik von Leipziger Künstlern“, 1989
Leinenmappe mit je einer Farbserigrafie auf Karton von W.E. Biedermann, H. Ebersbach, T. Eilmann, A. Hanske, W. Henne und M. Kunert 64,0 x 47,5 cm
jedes Blatt signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
auf der Mappenvorderseite eine weitere Farbserigrafie von Wolfgang Henne
(2592) 450/700 Euro

MAPPE: „Vor dem Gewitter“



158
„Vor dem Gewitter“, 1990
Pappmappe mit je einer Grafik von Dieter Bock (Fotografie), Manfred Butzmann (Offsetlitho), Joachim Jansong (Farbserigrafie) Joachim John (Radierung), Gregor-Torsten Kozik (Lithografie), Rolf Kuhrt (Radierung), Ronald Paris (Lithografie), Steffen Volmer (Farbserigrafie) und Winfried Wolk (Radierung) 62,0 x 51,0 cm
jedes Blatt signiert, datiert, nummeriert und teils betitelt
Auflage: 50 Exemplare
herausgegeben 1990 vom der Art Union (ehemals Staatlicher Kunsthandel)
(2556) 450/700 Euro

MAPPE: „Johannes R. Becher“



159
„Johannes R. Becher: Der Aufstand im Menschen“, 1990
Kassette mit einer bibliophilen Ausgabe einer Sammlung von Texten Bechers und je einer Grafik von Hubertus Giebe, Manfred Hausmann, Heidrun Hegewald, Karl-Georg Hirsch, Joachim John, Rolf Xago Schröder und Fotis Zaprasis 51,5 x 43,0 cm
jedes Blatt signiert, datiert, nummeriert und, außer bei Giebe und John, der auch nicht datiert, betitelt; Auflage: 250 Exemplare
Erster Druck von Aufbau Bibliophil, herausgegeben 1990 von Elmar Faber im Aufbau-Verlag Berlin und Weimar; tadelloser Zustand
(2519) 320/500 Euro

MATTHEUER, WOLFGANG

Reichenbach 1927–2004 Leipzig



163
„Überraschende Begegnung“, 1976
Holzschnitt auf Velin
69,5 x 48,5 cm (Papiermaß unter PP nicht zu ermitteln)
signiert, datiert und mit „Pr.“ bezeichnet
WV-Nr.: 256
unter Passepartout montiert
ganzseitige Abbildung auf S. 89 im Werkverzeichnis, herausgegeben 2010 von den Kunstsammlungen Chemnitz im Wienand-Verlag
(2589) 480/750 Euro

MATTHEUER-NEUSTÄDT, URSULA

Plauen 1926



164
„Dialoge 1: das erste Gespräch“, 1974-75
Lithografie auf Bütten
30,7 x 25,4 cm (Papiermaß unter PP nicht zu ermitteln)
signiert, datiert, nummeriert und voll bezeichnet mit einer persönlichen Widmung versehen
unter Passepartout montiert
(2501) 120/170 Euro

MÖHWALD, OTTO

Krausebauden 1933



165
„Stehender Akt im Raum“, 1986
Lithografie auf Bütten
57,5 x 46,5 cm (Papiermaß unter PP nicht zu ermitteln)
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 16 Exemplare
WV-Nr.: 100
unter Passepartout montiert
(2567) 120/200 Euro

MAPPE: „Bauhaus-Fotografie II“



160
„Bauhaus-Fotografie II“, 1990
Kassette mit je 2 Fotografien von Irena Blühova, Marianne Brandt, Edmund Collelin, Franz Ehrlich, Ladislav Foltyn, Lotte Gerson-Collelin, Alber Henning (nur eine Arbeit), Gyula Pap und Xanti Schawinsky; 44,3 x 31,7 cm
alle Arbeiten auf Untersatzkarton aufgezogen und verso auf einem Klebezettel vom jeweiligen Autor signiert, bei Brandt Stempelsignatur und vom Herausgeber, bei Pap und Schawinsky jeweils von den Witwen signiert; Auflage: 40 Exemplare
Hrsg.: Hans-Peter Schulz anlässlich der Ausstellung „Bauhaus 7“ (Galerie am Sachsenplatz Leipzig)
(2583) 1500/2500 Euro

MARX, CARL

Dessau 1911–1991 Dessau



161
„Colombine“, o.J
Pinself in Tusche auf Velin
59,4 x 42,0 cm
monogrammiert
wunderbare Zeichnung des alten Charmeurs aus Dessau
(2501) 220/350 Euro

MATTHEUER, WOLFGANG

Reichenbach 1927–2004 Leipzig



162
„Adam wartet“, 1965
Lithografie auf Karton
35,5 x 46,1 (47,0 x 59,3) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 25 Exemplare
WV-Nr.: 167
lichtrandig
ganzseitige Abbildung auf S. 37 im Werkverzeichnis, herausgegeben 2010 von den Kunstsammlungen Chemnitz im Wienand-Verlag
(2558) 450/750 Euro

MÖHWALD, OTTO

Krausebauden 1933



166
„Liegender Akt“, 1989
Lithografie auf Bütten
46,0 x 38,0 (59,2 x 49,3) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
WV-Nr.: 125
beigegeben: DERSELBE
„Liegende“, 1975
Lithografie auf bräunlichem Velin
28,5 x 36,5 (38,7 x 49,5) cm
signiert und mit „Zustandsdruck“ bezeichnet
WV-Nr.: 20
(2551) 120/200 Euro

MÖHWALD, OTTO

Krausebauden 1933



167
„Interieur“, 1989
Lithografie auf Bütten
39,2 x 46,0 (48,8 x 58,7) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
WV-Nr.: 126
beigegeben: DERSELBE
„Interieur“, 1989; Farblithografie auf Bütten
44,2 x 31,7 (58,8 x 48,3) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare; WV-Nr.: 128
leichte Knicke am rechten Rand und der linken oberen Ecke
(2551) 140/225 Euro

MORGNER, MICHAEL

Einsiedel 1942



168
„Komposition“, 1983
Lavage über Serigrafie auf Velin
88,4 x 68,0 cm
monogrammiert, datiert und nummeriert, verso zusätzlich signiert
Auflage: 4 Exemplare, die natürlich unikate Varianten sind
(2528) 400/650 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



169
„Zwei Figuren im Raum“, 1986/90
Tusche in Lavage und Decollage über Prägedruck auf Bütten
55,0 x 52,5 cm
monogrammiert und datiert
verso signiert, erneut datiert und voll betitelt
großartige Zeichnung mit der Reflexion über Werden und Vergehen
(2556) 1200/2000 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



170
„Schreitender und eingeschlossene Figur“, 1994
Tusche und Asphalt auf Japan
49,0 x 74,5 cm
monogrammiert und datiert
typisch symbolisch aufgeladene Arbeit des Künstlers
(2556) 800/1250 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



171
„Komposition“, 2002
Prägung, Tusche und Asphaltlack auf Bütten
47,5 x 46,8 cm
signiert und datiert
verso weitere vollgültige Arbeit
diese monogrammiert und datiert
(2557) 900/1500 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



175
„Am Strand“, 2015
Radierung in Sepia auf Bütten
54,5 x 40,3 (76,0 x 62,5) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 20 Exemplare
wunderschöne Verarbeitung der früheren Strandzeichnungen aus Ahrenshoop
(2556) 160/275 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



176
„ECCE HOMO in Galerie am Brühl“, 1987
Beize über Serigrafie auf Bütten
73,4 x 51,0 cm
signiert und datiert
originalgrafisches Plakat, hier durch die Übermalung eine unikat Variante
(2571) 160/275 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



177
„Michael Morgner galerie erph“, 1989
Serigrafie auf Velin
73,5 x 93,0 cm
signiert und datiert
(2505) 80/140 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



172
„Amerikanische Landschaft“, 1972
Lithografie auf Bütten
51,7 x 40,2 (62,0 x 47,0) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 50 Exemplare
VV-Nr.: 14/72
(2528) 180/300 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



173
„Angstfigur“, 1985
Farbserigrafie auf Bütten
72,5 x 50,0 (75,3 x 53,2) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 5 Exemplare
VV-Nr.: so nicht vermerkt, vergleiche aber 7/84
(2571) 180/325 Euro

MORGNER, MICHAEL
Einsiedel 1942



174
„Kopf im Bauch“, 2012
Radierung auf Bütten
64,5 x 49,5 (78,5 x 63,0) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 20 Exemplare
(2556) 200/350 Euro

MORITZ, KLAUS
Aschersleben 1930



178
„M. Cohen & Sons“, o.J.
Farblithografie auf Büttenkarton
67,3 x 49,9 (80,0 x 60,0) cm
signiert und mit „Epreuve d'artiste“ bezeichnet
kleiner Knick an der rechten unteren Ecke
beigegeben: DERSELBE
„S. Shaw“, o.J.
Farblithografie auf Bütten
50,0 x 70,0 (60,0 x 80,0) cm
signiert und mit „Epreuve d'artiste“ bezeichnet
(2551) 120/200 Euro

MORITZ, KLAUS
Aschersleben 1930



179
„Kilmartins“, o.J.
Farblithografie auf Büttenkarton
54,9 x 74,5 (62,7 x 87,7) cm
signiert und mit „Epreuve d'Artiste“ bezeichnet
kleine Knick an den Ecken
beigegeben: DERSELBE
„S. Shaw“, o.J.
Farblithografie auf Bütten
50,0 x 70,0 (60,0 x 80,0) cm
signiert und mit „Epreuve d'artiste“ bezeichnet
(2551) 120/200 Euro

MORITZ, KLAUS
Aschersleben 1930



180
„Lighthouse hotel“, o.J.
Farbradierung auf Bütten
24,6 x 32,3 (52,0 x 60,3) cm
signiert und mit „Probedruck III“ bezeichnet
ganz schwach lichtrandig
(2551) 60/100 Euro

MÖRSTEDT, ALFRED TRAUOGOTT
Erfurt 1925–2005 Erfurt



181
„Komposition“, 1987
Feder in Tusche, Gouache und Farbstifte auf Velin
11,0 x 15,8
monogrammiert, datiert und mit der Werknummer versehen
(2572) 160/275 Euro

MÖRSTEDT, ALFRED TRAUOGOTT
Erfurt 1925–2005 Erfurt



182
„Wahrnehmung der Senkrechten“, 1989
Feder in Tusche und Tempera über Collage auf Bütten
14,4 x 10,4 cm
monogrammiert, datiert und mit der Werknummer „0856“ versehen
vom Künstler auf rosa Untergrundkarton montiert und mit einem Papp-Passepartout versehen dort verso voll betitelt und erneut mit der Werknummer versehen
ausgesprochen schöne und reizvolle Arbeit
(2574) 180/300 Euro

MÖRSTEDT, ALFRED TRAUOGOTT
Erfurt 1925–2005 Erfurt



183
„Über EWN“, 1994
Collage über Kunstpostkarte
10,6 x 14,8 cm
monogrammiert und datiert
verso mit einem handschriftlichen Text versehen (gelaufene Postkarte)
beigegeben: DERSEBE
weitere collagierte Arbeit auf Kunstpostkarte (gelaufene Postkarte)
(2557) 100/180 Euro

MÖRSTEDT, ALFRED TRAUOGOTT
Erfurt 1925–2005 Erfurt



184
„M“, 1995
Mischtechnik und Collage auf Karton
14,3 x 10,5 cm
verso signiert und mit einem handschriftlichen Text versehen
(gelaufene Postkarte)
beigegeben: DERSELBE
eine weitere kleine collagierte Arbeit auf Karton (gelaufene Postkarte)
(2557) 140/225 Euro

MÜLLER, HEINZ
Leipzig 1924–2007 Bennewitz



185
„Im Atelier“, 1986
Öl auf Hartfaser
50,5 x 60,0 cm
monogrammiert und datiert
in breiter Holzleiste gefaßt
typische Arbeit des Künstlers, allerdings in einem selten großen Format
(2501) 800/1250 Euro

MÜLLER-SIMON, GERALD
Leipzig 1931



186
„Stilleben mit Gläsern“, o.J.
Öl auf Hartfaser
25,0 x 30,5 cm
signiert
in Weiß gestrichener Holzleiste und mit Schattenfuge gefasst
zauberhafte kleine Arbeit
(2567) 500/800 Euro

MÜLLER-SIMON, GERALD
Leipzig 1931



187
„Gehöft am Fluß“, o.J.
Radierung auf Bütten
17,8 x 24,6 cm (Papiermaß unter PP nicht zu ermitteln)
signiert und nummeriert
Auflage: 40 Exemplare
in schmaler Leiste und unter Passepartout gerahmt
(2562) 80/140 Euro

MÜNZNER, ROLF
Geringswalde 1942



190
„Pappnasen“, 1989
Lithografie auf Bütten
30,1 x 21,7 (53,6 x 39,6) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 50 Exemplare
VV-Nr.: 143
(2576) 120/200 Euro

MÜNZNER, ROLF
Geringswalde 1942



188
„Persianerpelz“, 1976
Lithografie auf Bütten
28,0 x 19,0 (49,6 x 37,3) cm
signiert, datiert, nummeriert und mit „zu A. Blok ‚Die Zwölf‘“ bezeichnet
Auflage: 100 Exemplare
VV-Nr.: 58
diese Grafiken stehen den Meisterblättern zu Bulgakow in nichts nach
am unteren Rand von fremder Hand beschriftet
(2574) 180/300 Euro

NAUMANN, HERMANN
Kötzschenbroda (heute Radebeul) 1930



191
„Ich atme mächtige Züge des Raumes ein“, 1988
Mappe mit 8 Lithografien auf Bütten und einer Fotodokumentation
53,5 x 39,5 cm
jede Lithografie signiert, datiert, nummeriert und mit „Steindruck“ sowie „Variation“ bezeichnet
Auflage: 100 Exemplare
herausgegeben 1990 vom Reclam-Verlag Leipzig, hier die Teilausgabe für die Büchergilde Gutenberg
es fehlt die zur Edition gehörende plastische Arbeit
(2576) 280/450 Euro

MÜNZNER, ROLF
Geringswalde 1942



189
„Rennen hinter Motoren“, 1977
Lithografie auf Bütten
34,3 x 42,0 (49,9 x 61,0) cm
signiert, datiert, nummeriert und voll betitelt
Auflage: 50 Exemplare
VV-Nr.: 71a
Edition des Staatlichen Kunsthandel, mit dessen Trockenstempel
an den Rändern leicht unfrisch
(2574) 200/325 Euro

NICOLAI, OLAF
Dresden 1962



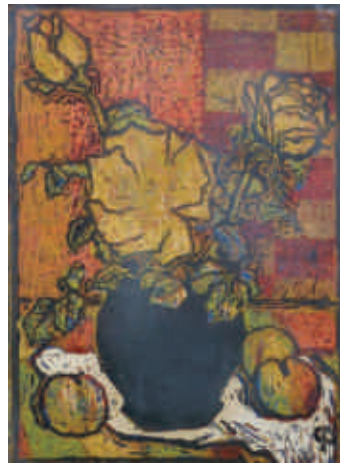
192
3 Blatt „Komposition“, alle 1992
jeweils Tempera über Serigrafie auf Velin
je 16,5 x 18,0; 19,0 bzw. 20,0 cm
alle signiert und datiert
im Passepartout freigestellt
(2576) 350/550 Euro

OBER, HERMANN
Freilassing 1920–1997 Freilassing



193
„Drahtstruktur“, 1960
Farbradierung und Prägedruck auf Bütten
31,8 x 45,8 (37,5 x 49,0) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 50 Exemplare
WV-Nr.: Schmücking 88
schöne Arbeit
(2583) 80/140 Euro

PAP, GYULA
Oroshaza 1899–1983 Budapest



194
„Blumenstilleben“, o.J.
Farbholzschnitt auf Velin
35,0 x 25,5 cm (Papierformat unter PP nicht zu ermitteln)
signiert
zusätzlich im Stock monogrammiert
Pap studierte Anfang der 20er Jahre am Bauhaus und wurde vor allem mit seinen Entwürfen für Metallarbeiten bekannt
(2501) 160/250 Euro

PAUL, GEORG
Wusterbarth 1901–1980 Merseburg



195
„Komposition“, 1963
Tusche und Gouache auf Velin
25,8 x 36,7 cm
signiert und datiert
(2572) 240/375 Euro

PIETSCH, MANFRED
Bernstadt (Schlesien) 1936–2015 Berlin



199
„Pärchen am Wasser“, 1984
Aquarell auf Bütten
14,9 x 22,3 cm
signiert, verso erneut signiert, datiert und voll betitelt
auf Untersatzkarton montiert
(2527) 120/200 Euro

PIETSCH, MANFRED
Bernstadt (Schlesien) 1936–2015 Berlin



200
„Gruppe in der Strandburg“, o.J.
Aquarell auf Bütten
24,0 x 32,0 cm
signiert, verso voll betitelt
auf Untersatzkarton montiert
(2527) 250/400 Euro

POHLENZ, WALTER (attr.)
Leipzig 1901– weitere Lebensdaten unbekannt



201
„Die lila Frau“, 1960
Öl auf Hartfaser
43,0 x 30,5 cm
signiert und datiert
unter Glas gerahmt
(2561) 220/350 Euro

PETROVSKY, WOLFGANG
Hainsberg 1947



196
„Komposition“, o.J.
Acryl, Tusche und Collage auf Velin
73,5 x 61,0 cm
signiert, verso erneut signiert und mit Größen versehen
(2572) 300/450 Euro

PFEIFER, UWE
Halle 1947



197
„Meeresblick“, 2015
Farblithografie auf Karton
29,5 x 41,3 (41,7 x 51,2) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 110 Exemplare
(2517) 100/170 Euro

PICASSO, PABLO
Malaga 1881–1973 Mougins



198
„Liegender Akt“, 1969
Lithografie auf Bütten
35,7 x 48,4 (40,2 x 50,2) cm
auf dem Druckträger signiert und datiert
verso mit dem Stempel der Druckerei MOUR-LOT, Paris
(2576) 200/325 Euro

QUEVEDO, NURIA
Barcelona 1938



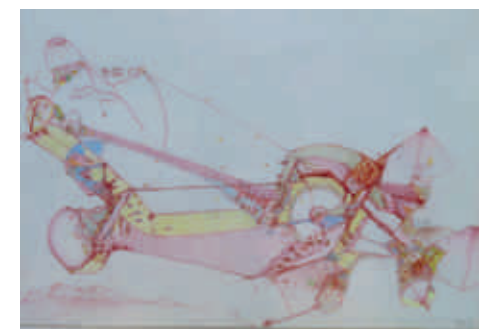
202
„Die Brechung oder Der Griff ins Freie“, 1989
Lithografie über Tonplatte auf Bütten
36,2 x 28,1 (50,0 x 39,2) cm
signiert, datiert und mit „e.a.“ bezeichnet
(2505) 100/170 Euro

RANFT, THOMAS
Königsee 1945



203
„object surprise“, o.J.
eine Zeichnung und eine Radierung in einer alten Fotokassette
21,0 x 12,0 x 1,8 cm
beide Arbeiten sind signiert
erst durch das Herausziehen der Abdeckung wird die jeweilige Arbeit sichtbar und führt damit die alte Funktion ad absurdum . denn nicht mehr von der äußeren Welt wird jetzt im Inneren ein Abbild geschaffen, dort befindet sich bereits eine vom Künstler erdachte und realisierte Gedanken- oder Gegenwelt
(2556) 320/550 Euro

RANFT, THOMAS
Königsee 1945



204
„Phantastische Landschaft“, o.J.
farbige Tusche und Farbstifte auf Velin
17,0 x 24,5 cm
signiert
vom Künstler auf Untersatzkarton montiert und im Passepartout freigestellt
(2556) 380/650 Euro

RANFT, THOMAS
Königsee 1945



205
„Das andere Ufer“, 1985
Lithografie auf Bütten
36,3 x 46,0 (49,7 x 59,8) cm
signiert, datiert, betitelt und mit „Probe“ bezeichnet
auf dem Stein erneut signiert und zusätzlich datiert
(2556) 180/300 Euro

RANFT, THOMAS
Königsee 1945



206
„Hinter dem zwölften Berg“, 1987
Radierung auf Bütten
20,0 x 24,7 (39,5 x 53,5) cm
signiert, nummeriert, betitelt und mit „Andruck“ bezeichnet
in der Platte erneut signiert und zusätzlich datiert
Auflage: 1 Exemplar
VV.-Nr.: nicht mehr bei Wenke
beigegeben: DERSELBE
„In die Tiefe“, 1980
Radierung auf Bütten
18,0 x 18,5 (53,3 x 39,2) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 40 Exemplare; VV.-Nr.: 12/80-3. Zustand
(2571) 140/225 Euro

RANFT, THOMAS
Königsee 1945



208
„Kopf im Ohr“, o.J.
Holzschnitt auf Japan
48,0 x 38,5 (69,5 x 56,0) cm
signiert, betitelt und mit „Andruck“ bezeichnet
beigegeben: DERSELBE
„Linie 1“, o.J.
Holzschnitt auf imitiertem Bütten
8,5 x 9,0 (48,5 x 31,5) cm
signiert, betitelt und mit „Andruck“ bezeichnet
(2571) 140/225 Euro

RANFT, THOMAS
Königsee 1945



209
„5 Jahre CLARA MOSCH“, 1982
Serigrafie auf imitiertem Bütten
78,5 x 52,2 cm
signiert, nummeriert und mit „ohne Zeit“ bezeichnet
Auflage: 10 Exemplare
originalgrafisches Plakat
(2571) 50/85 Euro

RANFT, THOMAS
Königsee 1945



207
„Ursprung A - Kopf C“, 1993
Farbradierung auf Bütten
39,3 32,2 (72,3 x 53,8) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 30 Exemplare
VV.-Nr.: nicht mehr bei Wenke
atelierfrischer Zustand
(2519) 180/300 Euro

RANFT-SCHINKE, DAGMAR
Chemnitz 1944



210
„Herr Dali und sein Pfau“, 1986
Aquarell, Pastell, Tusche und Goldbronze auf Velin
10,0 x 14,0 cm
verso signiert und mit einem umfänglichen Autographen versehen
im Passepartout freigestellt
(2583) 240/400 Euro

RANFT-SCHINKE, DAGMAR
Chemnitz 1944



211
„Schwur des Schamanen II“, 1991
Aquarell und Tusche auf Bütten
93,0 x 65,5 cm
monogrammiert, datiert und voll betitelt
(2572) 420/650 Euro

REHFELDT, ROBERT
Stargard (heute: Szczesinski) 1931–1993 Berlin



214
„Stilleben + Akt“, 1964
Radierung auf Bütten
12,3 x 21,7 (18,3 x 28,7) cm
signiert und datiert
beigegeben: THOMAS MERKEL
„Zu Robert Schumann, op. 15“, 1989
Radierung auf Bütten
(2505) 100/170 Euro

RANFT-SCHINKE, DAGMAR
Chemnitz 1944



212
zu Aitmatow: „Der weiße Dampfer“, o.J.
Radierung in Rotbraun auf Bütten
17,7 x 23,5 (39,3 x 52,8) cm
signiert, voll betitelt und mit „E.A.“ bezeichnet
kleiner Einriß am oberen Rand
sehr schöne Arbeit
(2571) 80/140 Euro

RICHTER, GÜNTER
Leipzig 1933



215
„Einsames Haus“, o.J.
Radierung auf Bütten
34,0 x 23,5 (53,3 x 39,5) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
Mit der Herauslösung der Fassade aus ihrem Kontext erzielt der Künstler eine beinahe surreale Situation, großartig.
(2592) 180/300 Euro

RAY, MAN
Philadelphia 1890–1976 Paris



213
„Pariser Dada-Gruppe“, 1922/91
Fotografie aus dem Nachlaß
19,8 x 26,5 (24,2 x 30,4) cm
verso mit dem Genehmigungsstempel des Man Ray Trust
beigegeben: OSKAR NERLINGER
„Motorradrennen“, 1925/1991
Fotogramm aus dem Nachlaß
(2572) 120/200 Euro

RICHTER, HANS THEO
Rochlitz 1902–1969 Dresden



216
„Akt vorm Spiegel“, o.J.
Feder und Pinsel in Tusche auf gelbem Umdruckpapier
42,0 x 33,2 cm
verso mit dem Nachlaßstempel versehen
(2565) 380/650 Euro

RICHTER, HANS THEO
Rochlitz 1902–1969 Dresden



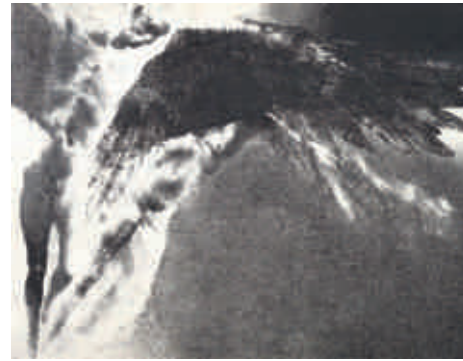
217
„Spielende Geschwister“, o.J.
Kreide auf gelbem Umdruckpapier
42,0 x 32,8 cm
verso mit dem Nachlaßstempel versehen
(2565) 280/450 Euro

RICHTER, HANS THEO
Rochlitz 1902–1969 Dresden



218
„Große Kindergruppe mit gehendem Mädchen“,
1940/41
Lithografie auf Japan
12,3 x 21,4 (22,4 x 33,6) cm
signiert
WV-Nr.: 145
vom Künstler unter Papp-Passepartout
montiert, verso dort erneut signiert und mit
„Kinderspielplatz III“ bezeichnet
da Richters Atelier im Februar 1945 völlig
ausbrannte, sind Grafiken aus dieser Zeit
sehr selten
(2571) 260/400 Euro

RINK, ARNO
Schlotheim 1940



219
„Ikarus“, 1979
Lithografie auf Bütten
38,4 x 49,2 (42,0 x 60,3) cm
signiert, datiert, betitelt und mit einer persönli-
chen Widmung versehen
Blatt insgesamt gebräunt und am rechten Rand
leicht knittrig
(2583) 360/550 Euro

RINK, ARNO
Schlotheim 1940



220
„Spanisches Stilleben“, 1980
Lithografie auf Bütten
37,5 x 49,8 (49,8 x 65,2) cm
signiert, datiert, betitelt und mit „Litho“ bezeichnet
lichtrandig
bemerkenswertes Blatt
(2583) 340/550 Euro

RÖDEL, KARL
Neu-Isenburg 1907–1982 Mannheim



221
„Pavian“, 1947
Farblithografie auf Velin
48,8 x 40,6 (61,0 x 43,3) cm
signiert
unter Passepartout montiert
großartige Tierdarstellung
(2574) 220/350 Euro

RÖDEL, KARL
Neu-Isenburg 1907–1982 Mannheim



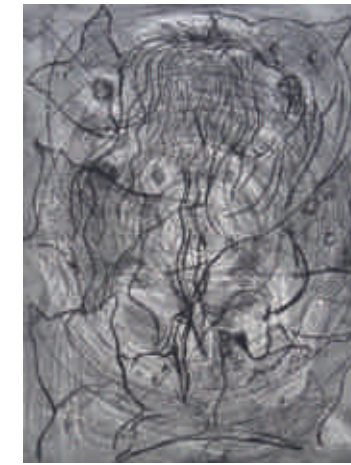
222
„Landschaft mit Wasserfällen“, o.J.
Radierung in Blaugrün auf Bütten
29,4 x 39,7 (37,7 x 53,7) cm
signiert, nummeriert und mit „2586“ bezeichnet
Auflage: 20 Exemplare
(2561) 60/100 Euro

ROTH, DIETER
Hannover 1930–1998 Basel



223
„Komposition II“, 1977/92
Radierung auf Bütten
29,5 x 22,4 (55,0 x 37,9) cm
signiert und datiert
(2528) 140/225 Euro

ROTH, DIETER
Hannover 1930–1998 Basel



224
„Komposition IV“, 1977/92
Radierung auf Bütten
29,5 x 22,4 (55,0 x 37,9) cm
signiert und datiert
(2528) 140/225 Euro

RUDDIGKEIT, FRANK
Grenzberg (heute Pridorzhnoye) 1939



225
„Völkerschlacht“, 1988
Lithografie in Braun auf bräunlichem Velin
61,0 x 90,3 (68,3 x 99,2) cm
signiert, datiert und betitelt
(2551) 100/180 Euro

SAGERT, HORST
Dramberg (heute Drawsko) 1934–2014 Berlin



226
„Nymphen“, 1981
Lithografie auf Velin
39,8 x 28,1 (52,0 x 40,0) cm
signiert, datiert, nummeriert und mit „Offset
Handabzug“ bezeichnet
Auflage: 20 Exemplare
mit dem Trockenstempel des Berliner Grafik-
marktes
an den Rändern leicht knittrig und unfrisch
(2527) 100/180 Euro

SANTOMASO, GUISEPPE
Venedig 1907–1990 Venedig



227
„Epitaph für Karl Amadeus Hartmann“, 1964
Lithografie auf Velin
40,7 x 33,5 (48,3 x 41,0) cm
signiert
auf dem Stein erneut signiert und zusätzlich
datiert
verso typografisch bezeichnet und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
(2546) 80/140 Euro

SANTOMASO, GUISEPPE
Venedig 1907–1990 Venedig



228
„Luce e quasi ombra“, 1989
Farblithografie auf Bütten
50,0 x 35,2 (70,0 x 50,0) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
mit dem Trockenstempel der Erker-Pressen St.
Gallen
(2546) 120/200 Euro

SCHEFFLER, WOLFRAM ADALBERT
Karl-Marx-Stadt 1956



229
„Augen-Kopf“, 1979
Kohle auf Velin
59,5 x 42,0 cm
datiert, verso signiert und erneut datiert
(2572) 280/450 Euro

SCHEFFLER, WOLFRAM ADALBERT
Karl-Marx-Stadt 1956



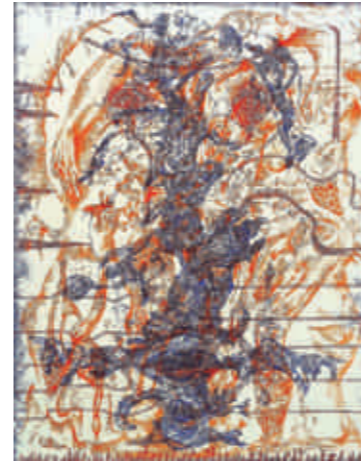
230
„Der Seher“, 2005
Acryl über Serigrafie auf Karton
70,0 x 50,0 cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 20 unikate Varianten
(2576) 120/200 Euro

SCHEIB, HANS
Potsdam 1949



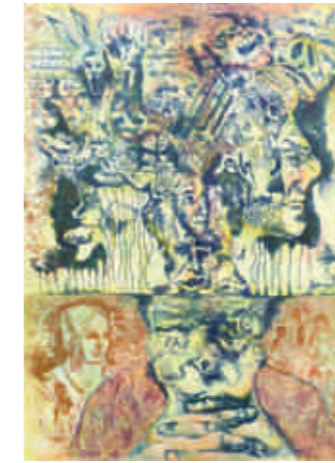
231
„Zum 12.5.85“, 1984
Radierung auf Bütten
18,3 x 20,4 (39,0 x 27,7) cm
signiert, datiert und betitelt
(2558) 60/100 Euro

SCHULTZE, BERNARD
Schneidemühl 1915–2005 Köln



235
„Nur ein Nigef-Gedanke“, 1972
Farblithografie auf Bütten
56,6 x 44,4 (65,0 x 49,8) cm
signiert, datiert, nummeriert und voll betitelt
Auflage: 150 Exemplare
(2546) 120/200 Euro

SCHULTZE, BERNARD
Schneidemühl 1915–2005 Köln



236
„Ein Migof-Ereignis“, 1970/73
colorierte Farbradierung auf Bütten
47,3 x 34,7 (75,7 x 54,2) cm
signiert, datiert, betitelt und mit „e.a. handcoloriert“ bezeichnet
Papier leicht angestaubt und zwei kleine Fleckchen am oberen Rand
(2574) 140/225 Euro

SCHULTZE-BLUHM, URSULA
Mittenwalde 1921–1999 Köln



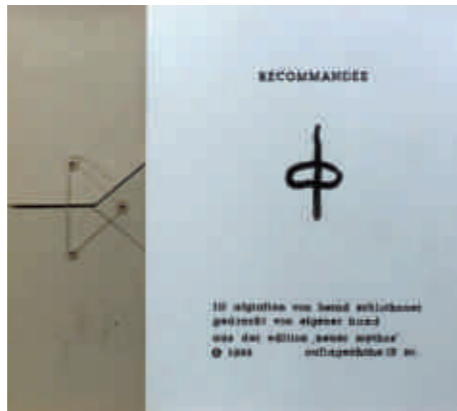
237
„Schwellkopf“, 1970
Farbradierung auf Bütten
25,7 x 31,8 (42,0 x 53,3) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 75 Exemplare
mit dem Trockenstempel der Edition Rothe
(2546) 80/140 Euro

SCHLESINGER, GIL
Aussig 1931



232
„Komposition“, 1976
Feder in Tusche und Pastell auf altem Papier, diesen auf Fond montiert, der ebenfalls mit Feder in Tusche behandelt wurde
20,5 x 17,2 cm
signiert und datiert
(2501) 160/250 Euro

SCHLOTHAUER, BERND
Erfurt 1952



233
„Recommandée“, 1988
Mappe mit 10 Lithografien auf Bütten und einem Impressum
66,0 x 54,0 cm
jede Grafik signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 15 Exemplare
herausgegeben 1988 von der Edition „Neuer Mythos“
2 Blätter mit Verfärbungen im Randbereich
(2519) 300/480 Euro

SCHOOFS, RUDOLF
Goch 1932–2009 Stuttgart



234
„Gehölz“, 1979
Radierung auf Bütten
25,7 x 32,8 (45,0 x 50,0) cm
signiert und mit „e.a.“ bezeichnet
atelierfrisch
(2546) 80/140 Euro

SCHUMACHER, EMIL
Hagen 1912–1999 San José



238
„Motiv 8/1967“, 1967
Radierung auf Bütten
27,6 x 23,8 (53,6 x 39,7) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 65 Exemplare
mit dem Trockenstempel der Edition Wolfgang Ketterer
am unteren Rand von fremder Hand in Bleistift mit Nummern versehen, verso Reste alter Montierung
(2546) 300/500 Euro

SELL, LOTHAR
Treuenbrietzen 1939–2009 Meißen



239
„Akt im Hof“, o.J.
Öl auf einer Holzschatulle
20,6 x 32,8 cm (auf dem Deckel)
nicht signiert
trotz der fehlenden Signatur mehr als nur eine Gelegenheitsarbeit des Künstlers
(2501) 260/400 Euro

SILBERMANN, HENDRIK
Dresden 1966



240
„Komposition“, o.J.
Tempera, Tusche und Collage aus Seidenpapier auf Büttenkarton
57,0 x 74,0 cm
verso mit „HENDRIK“ signiert
(2572) 240/375 Euro

SLEVOGT, MAX

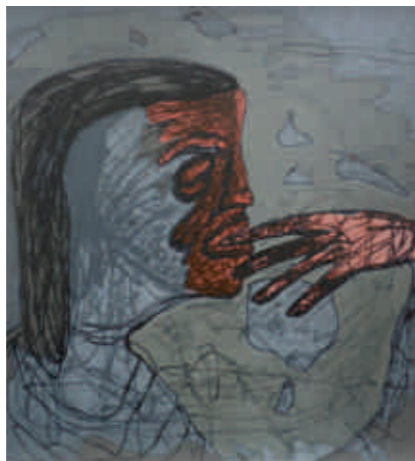
Landshut 1868–1932 Leinsweiler-Neukastel



241
„Selbstbildnis“, o.J.
Lithografie auf Velin
18,4 x 18,6 (32,0 x 25,5) cm
nicht signiert
aus: „Kunst und Künstler“, Heft IX des Jahrgangs XIII, herausgegeben im Verlag Bruno Cassirer, Berlin
(2443) 100/180 Euro

SMY, WOLFGANG

Dresden 1952



242
„Finger im Mund“, 1986
Farbserigrafie auf anthrazitfarbenem Karton
68,0 x 62,0 cm (formatfüllend)
signiert und datiert, verso betitelt und mit dem Druckerstempel versehen
(2505) 180/300 Euro

STEINBACH, JÖRG

Karl-Marx-Stadt (heute wieder Chemnitz) 1958



243
„Landschaft“, 1989
Tusche auf Rot eingefärbtem Velin
75,5 x 99,3 cm
signiert und datiert, verso erneut signiert und betitelt
mit Tesa hinterklebter kleiner Einriß
(2572) 220/350 Euro

STÖTZER, WERNER

Sonneberg 1931–2010 Altlangensow



247
„Paar“, 2010
Aquarell über Lithografie auf Bütten
29,7 x 22,5 cm
signiert und datiert
mit einer handschriftlichen Widmung versehen
(2592) 150/250 Euro

STRAWALDE (Jürgen Böttcher)

Frankenberg 1931



248
2 Blatt ohne Titel, 1985 bzw. o.J.
zwei Radierungen, jeweils auf Bütten
verschiedenen Größen auf verschiedenen Formaten
beide signiert, eine datiert und nummeriert
Auflage dort: 80 Exemplare
(2505) 160/250 Euro

STRAWALDE (Jürgen Böttcher)

Frankenberg 1931



249
„Komposition“, 1995
Farblithografie auf Bütten
42,3 x 31,6 (65,0 x 51,0) cm
signiert und datiert
wunderbare Arbeit farbig und formal äußerst phantasievoll, atelierfrisch
(2583) 180/275 Euro

STELZMANN, VOLKER

Dresden 1940



244
„Delila“, 1977
Radierung auf Bütten
15,7 x 19,6 (39,5 x 53,1) cm
signiert, datiert und nummeriert, in der Platte betitelt
Auflage: 10 (römisch nummerierte) Exemplare
WV-Nr.: R 38
Blatt 3 der Folge „Simson“, 1972-77
(2583) 200/325 Euro

STELZMANN, VOLKER

Dresden 1940



245
„Landschaft mit zwei Akten“, 1979
Radierung auf Bütten
23,7 x 37,1 (39,7 x 53,3) cm
signiert, datiert und betitelt
WV-Nr.: R 101
kräftiger und trotzdem schön nuancierter Druck
(2583) 220/350 Euro

STENGL, GERHARD

Leipzig 1915–2001 Dresden



246
„Blumenstilleben“, 1986
Aquarell auf Bütten
76,0 x 56,0 cm
signiert und datiert
unter Passepartout montiert
(2589) 320/500 Euro

STRAWALDE (Jürgen Böttcher)

Frankenberg 1931



250
„Schlummernde Venus X“, o.J.
Farboffset auf dünnem Karton
28,5 x 40,5 (42,0 x 59,7) cm
signiert
atelierfrisch
Ganzseitig abgebildet im Katalog „Kunst-Postkarten übermalt von Strawalde“, herausgegeben von Martin Rögener, Hamburg.
Kunstdruck des Gemäldes „Anna Cron“
hier mit Gefälligkeitssignatur
(2583) 100/170 Euro

SUGAI, KUMI

Köbe 1919–1996 Köbe



251
„S - Flèche jaune“, 1989
Farblithografie auf Bütten
75,5 x 42,0 (80,6 x 60,0) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 85 Exemplare
atelierfrisch
Sugai war einer der wichtigsten japanischen Künstler nach dem II. Weltkrieg, sein Verdienst besteht vor allem in der Verschmelzung der japanischen Tradition mit der westlichen Moderne, besonders dem Abstrakten Expressionismus.
(2546) 120/200 Euro

SUGAI, KUMI

Köbe 1919–1996 Köbe



252
„S - Flèches rouge“, 1990
Farblithografie auf Bütten
68,0 x 33,3 (76,0 x 56,0) cm
signiert und mit „h.c.“ bezeichnet
Auflage: 99 Exemplare
atelierfrisch
(2546) 120/200 Euro

SYLVESTER, PETER
Saalfeld 1937–2007 Leipzig



253
„Metamorphose“, 1975
Radierung in Grün auf Büttenkarton
13,9 x 14,5 (29,9 x 21,0) cm
signiert und datiert
WV-Nr.: 150
lichttrandig und verso Reste alter Montierung
beigegeben: DERSELBE
„Metamorphose“, o.J.
Farbserigrafie auf Karton
37,0 x 50,0 (47,8 x 60,0) cm
nicht signiert
(2558) 100/180 Euro

SYLVESTER, PETER
Saalfeld 1937–2007 Leipzig



254
„Flußlandschaft bei Lützscha“, 1978
zwei Radierungen in Grün auf einem Bogen Bütten
11,3 bzw. 8,6 x 27,4 cm (Papiermaß unter PP
nicht zu ermitteln)
signiert, datiert, nummeriert und voll betitelt
Auflage: 50 Exemplare
WV-Nr.: 165 (dort mit „Auenlandschaft“ betitelt)
unter Passepartout montiert, kleine bräunliche
Verfärbung, wohl vom Druck
(2574) 100/180 Euro

SYLVESTER, PETER
Saalfeld 1937–2007 Leipzig



255
„Auf römischen Fundamenten“, 1979
Radierung in Braun auf Bütten
29,4 x 39,2 (38,5 x 49,3) cm
signiert, datiert und mit „Blatt I“ bezeichnet
WV-Nr.: 172 II
(2574) 220/350 Euro

TETZNER, HEINZ
Gersdorf 1920–2007 Gersdorf



259
„Amaryllis II“, o.J.
Tusche und Aquarell auf Bütten
47,8 x 36,0 cm
verso signiert und betitelt
(2557) 300/480 Euro

TETZNER, HEINZ
Gersdorf 1920–2007 Gersdorf



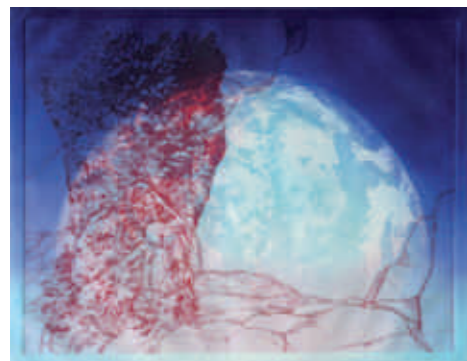
260
„Am Fenster“, o.J.
Aquarell auf Bütten
65,6 x 50,8 cm
signiert, verso betitelt
(2528) 380/600 Euro

TEUBNER, KURT
Aue 1903–1990 Aue



261
„Stilleben“, 1980
Öl und Graphit auf Sperrholz
25,5 x 27,0 cm
verso auf Klebezettel signiert
zusätzlich datiert und bezeichnet
Kurt Teubner war einer der wenigen Künstler in
der DDR, die sich frühzeitig an Materialbilder
wagten
(2501) 100/180 Euro

SYLVESTER, PETER
Saalfeld 1937–2007 Leipzig



256
„Sichten des Planeten Erde“, 1989
Farbradierung auf Bütten
45,5 x 59,3 (55,2 x 79,1) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 15 Exemplare
WV-Nr.: 253, 2. Zustand
eine großartige und typische Arbeit des Künstlers
(2574) 300/475 Euro

SZYMANSKI, ROLF
Leipzig 1928–2013 Berlin



257
„Komposition“, o.J.
Radierung auf Bütten
28,6 x 19,8 (66,0 x 50,5) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 100 Exemplare
atelierfrisch
(2546) 100/180 Euro

SZYMANSKI, ROLF
Leipzig 1928–2013 Berlin



258
„Komposition I“, 1968
Radierung auf Bütten
28,8 x 19,8 (66,0 x 50,5) cm
signiert, datiert und nummeriert
Auflage: 20 (römisch nummerierte) Exemplare
atelierfrisch
(2546) 120/200 Euro

THOMAS, LYDIA
Karl-Marx-Stadt 1987



262
„Der Nüschel“, o.J.
Radierung auf Bütten
10,8 x 18,8 (23,8 x 30,0) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 35 Exemplare
(2528) 60/100 Euro

TOUMA, MICHAEL
Haifa 1956



263
„Jacob ringt mit dem Engel“, 1990
Öl auf Hartfaser
60,0 x 41,5 cm
signiert, verso erneut signiert und voll betitelt
in schwarzer Holzleiste gefaßt
(2592) 220/350 Euro

TRÖKES, HEINZ
Hamborn 1913–1997 Berlin



264
„Morgens und Abends“, 1969
Farbserigrafie auf Karton
40,0 x 51,2 (52,0 x 64,0) cm
signiert, datiert und mit „E.A.“ bezeichnet
(2546) 80/140 Euro

TÜBKE, WERNER
Schönebeck 1929–2004 Leipzig



265
„Aschermittwochmorgen am Strand“, 1973
Radierung in Braunschwarz auf Bütten
16,7 x 41,3 cm (Papierformat unter dem PP
nicht zu ermitteln)
signiert, voll betitelt und mit „Probedruck“ be-
zeichnet
in der Platte erneut signiert und zusätzlich datiert
WZ-Nr.: R 19
unter Passepartout montiert
diese Arbeit ist die letzte Radierung des Künst-
lers, danach schuf er nur noch Lithografien
(2501) 420/650 Euro

TÜBKE, WERNER
Schönebeck 1929–2004 Leipzig



266
„Mädchen mit Hut“, o.J.
Lithografie auf Bütten
38,8 x 29,3 cm (Papierformat unter PP nicht zu
ermitteln)
signiert, nummeriert und mit „Probe“ bezeichnet
Auflage: 6 (römisch nummerierte) Exemplare
WV-Nr.: L 4/79
unter Passepartout montiert
dies ist die einzige Pinsellithografie des Künstlers
(2501) 450/700 Euro

TÜBKE, WERNER
Schönebeck 1929–2004 Leipzig



267
„Happening in Pompeji IV“, 1979
Lithografie auf Bütten
28,2 x 37,8 cm (Papiermaß unter PP nicht zu
ermitteln)
signiert und nummeriert
auf dem Stein erneut signiert, zusätzlich datiert
und umfänglich spiegelschriftlich bezeichnet
Auflage: 30 Exemplare
WV-Nr.: L 13/79 (hier wird eine 60er Auflage
angegeben)
unter Passepartout montiert
(2501) 500/800 Euro

TÜBKE, WERNER
Schönebeck 1929–2004 Leipzig



271
„Landschaft am Gardasee“, 2002
Lithografie auf Bütten
16,0 x 16,1 (20,5 x 20,0) cm
signiert und nummeriert
auf dem Stein erneut signiert
Auflage: 100 Exemplare
WV-Nr.: L 1/2002
(2592) 280/450 Euro

UECKER, GÜNTHER
Wendorf bei Crivitz 1930



272
„Komposition“, 1997
Radierung auf Bütten
25,8 x 24,8 (29,7 x 28,0) cm
signiert
in schwarzer Leiste gerahmt und im Passepar-
tout freigestellt
(2562) 220/350 Euro

UHLIG, MAX
Dresden 1937



273
„Landschaft“, 1971
Pinsel in Tusche auf Velin
34,0 x 54,1 cm
signiert und datiert
vom Künstler auf ein weiteres Blatt Velin aufge-
zogen
sehr schöne frühe Landschaftszeichnung
(2583) 380/600 Euro

TÜBKE, WERNER
Schönebeck 1929–2004 Leipzig



268
„Selbstbildnis mit Hut“, 1985
Lithografie auf Bütten
37,0 x 28,0 (54,0 x 39,2) cm
signiert und nummeriert, auf dem Stein erneut
signiert und datiert
Auflage: 60 Exemplare
WV-Nr.: L 3/85
(2589) 380/600 Euro

TÜBKE, WERNER
Schönebeck 1929–2004 Leipzig



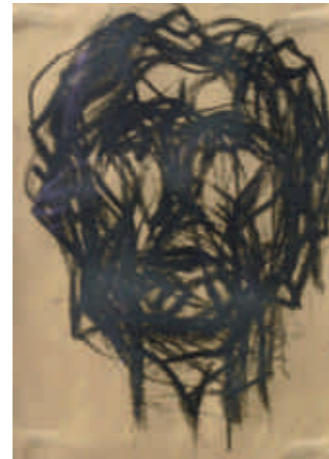
269
„Mord während des Karnevals“, 1987
Lithografie auf Bütten
26,5 x 36,4 cm (Papiermaß unter PP nicht zu
ermitteln)
signiert und nummeriert
auf dem Stein erneut signiert und zusätzlich
datiert
Auflage: 55 Exemplare
WV-Nr.: L 6/87
(2501) 450/700 Euro

TÜBKE, WERNER
Schönebeck 1929–2004 Leipzig



270
„Gruppenbild“, 1991
Lithografie auf Bütten
17,2 x 16,6 (20,5 x 20,0) cm
signiert und nummeriert
Auflage: 200 Exemplare
WV-Nr.: L 1/91
(2592) 280/450 Euro

UHLIG, MAX
Dresden 1937



274
„Frontaler Kopf“, 1982
Fettkreide auf Werkpapier
29,7 x 21,0 cm
signiert und datiert
im Passepartout freigestellt
(2589) 450/700 Euro

UHLIG, MAX
Dresden 1937



275
„Sommerliche Landschaft“, 1982
Aquarell auf Japan
46,0 x 62,0 cm
signiert und datiert
im Passepartout freigestellt
eine wunderbar leuchtende Szenerie wie man
sie beim Künstler so nur selten findet
(2592) 1100/1900 Euro

UHLIG, MAX
Dresden 1937



276
„Landschaftsformation“, 1983
Kohle auf liniertem Velin
20,5 x 29,5 cm
signiert und datiert
auf Untersatzkarton montiert
(2576) 300/450 Euro

UHLIG, MAX
Dresden 1937



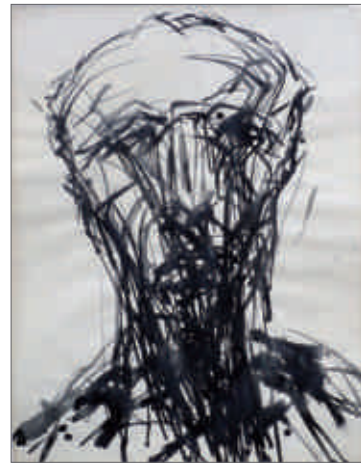
277
„Gruppe Wartender“, 1985
Kohle auf Velin
50,5 x 60,8 cm
signiert und datiert
im Modellrahmen und im Passepartout freigestellt
wunderbare Zeichnung aus dieser Werkgruppe
(2589) 1000/1600 Euro

UHLIG, MAX
Dresden 1937



278
„2 Wartende“, 1985
Kohle auf Velin
51,0 x 26,0 cm
signiert und datiert
(2592) 650/1000 Euro

UHLIG, MAX
Dresden 1937



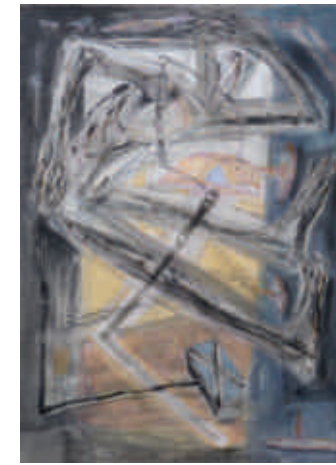
279
„Frontaler Kopf“, 1990
schwarze Aquarellfarbe auf Velin
63,5 x 49,0 cm
signiert und datiert
im Passepartout freigestellt
(2574-25) 850/1300 Euro

VOIGT, RICHARD OTTO
Leipzig 1895–1971 Leipzig



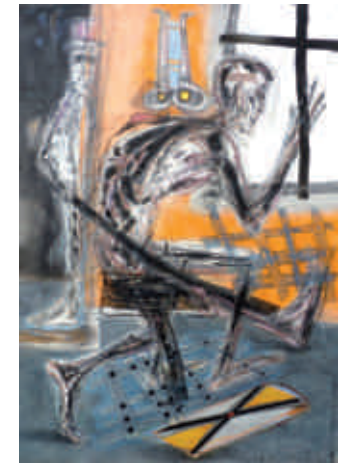
283
„Mutter mit Kind“, 1922
Graphit auf Büttenkarton
40,0 x 32,0 cm
monogrammiert und datiert
(2551) 100/180 Euro

VOLMER, STEFFEN
Dresden 1955



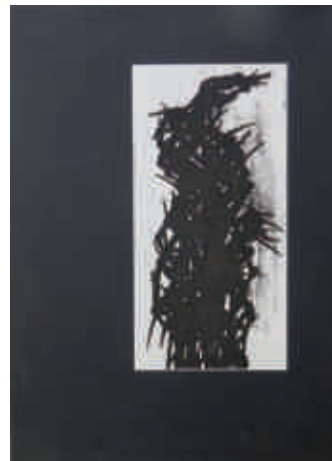
284
„Schwierig genug...“, 1987
Graphit, Kohle und Farbstifte auf Karton
75,0 x 54,3 cm
signiert, datiert und voll betitelt
Spitzenzeichnung des Künstlers, großartiges
Zusammenspiel von Linearität und Farbigkeit
- Arbeiten dieser Qualität sind selten.
(2592) 780/1350 Euro

VOLMER, STEFFEN
Dresden 1955



285
„Aus der Hocke, auf die Suche...“, 1987
Tusche, Tempera, Kohle, Graphit und Farbstift
auf Karton
108,0 x 75,8 cm
signiert, datiert und voll betitelt, verso erneut
signiert, datiert und voll betitelt
kleiner Knick in der rechten unteren Ecke, vor
dem Erschaffen der Zeichnung hinterklebter
Einriß am rechten Rand
(2572) 450/700 Euro

UHLIG, MAX
Dresden 1937



280
„Wegrandworte“, 1997
Kassette mit 10 Radierungen (eine doppelseitig)
auf Bütten
60,0 x 42,5 cm
im Impressum signiert, auch von Wulf Kirsten,
dem Autor der Gedichte
Auflage: 50 Exemplare
herausgegeben von Jens Henkel als 18. Druck
der burgart-presse Rudolstadt
(2576) 450/700 Euro

UNBEKANNT



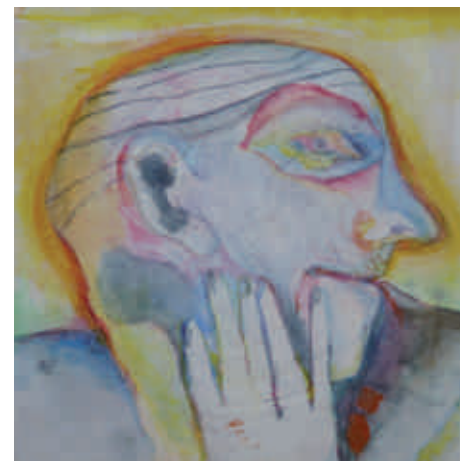
281
„Eine kleine Dickmadame oder zwei Birnenfrauen“, beide o.J.
jeweils Malerei auf Holz
verschiedene Größen
nicht signiert
witzige kleine Objekte
(2501) 100/140 Euro

VERSCHIEDENE



282
„Köpfe“, alle 1988
je eine Grafik von Elke Hopfe (Farblitho), Gerd
Mackensen /Radierung), Ronald Paris (Litho),
Annette Peuker-Krisper (Litho) und Frank Rud-
digkeit (Litho)
unterschiedliche Größen auf jeweils 36,5 x 36,0 cm
alle Grafiken signiert, datiert, nummeriert und
teils betitelt
Auflage: jeweils 200 Exemplare
(2519) 80/140 Euro

WARMT, FALKO
Gera 1938



286
„Kopf und Hand“, 1984
Aquarell und Tempera über Graphit und Feder in
Tusche auf Velin
28,5 x 29,1 cm
signiert (mit FALKO) und datiert, verso (von
fremder Hand?) betitelt
auf Untergrundpappe kaschiert
(2527) 120/200 Euro

WARMT, FALKO
Gera 1938



287
„Kopf“, 1980
Radierung auf Bütten
39,0 x 32,7 (43,8 x 38,1) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 30 Exemplare
(2592) 80/140 Euro

WAWRZYNIAK, JAN
Leipzig 1970



288
„Nomaden“, 1998
Tempera über Gouache und Graphit auf Velin
21,0 x 29,5 cm
verso monogrammiert, datiert und betitelt
(2565) 160/250 Euro

WAWRZYNIAK, JAN
Leipzig 1970



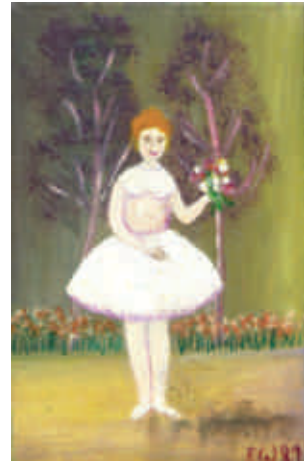
289
aus der Serie: „Figuren“, 1999
Wachs auf Bütten
76,0 x 14,5 cm
monogrammiert und datiert, verso signiert
im Modellrahmen
Abbildung auf Seite 34 im Katalog „Ebenen und
Pfade“, herausgegeben von der Galerie am Sach-
senplatz Leipzig und dem Kunstraum MI Posselt
Bonn zu der gleichnamigen Ausstellung im Jahre
2000 in beiden Galerien.
(2565) 320/500 Euro

WAWRZYNIAK, JAN
Leipzig 1970



290
„Der Läufer“, o.J.
Tempera und Collage auf dünnem Karton
28,0 x 48,2 cm
monogrammiert
(2592) 160/250 Euro

WEBER, ERICH
Lebensdaten unbekannt



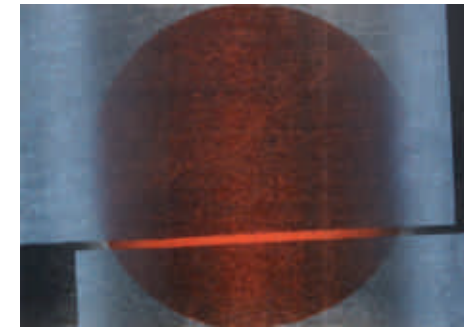
291
„Die Traum-Tänzerin“, 1981
Öl auf Holz
8,5 x 5,6 cm
monogrammiert und datiert
(2501) 80/140 Euro

WENZEL, JÜRGEN
Annaberg 1950



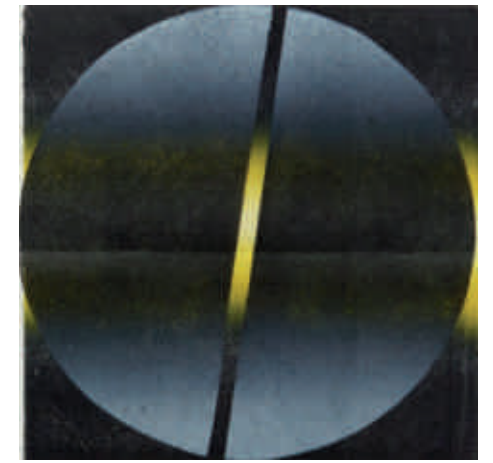
295
„Hahn“, o.J.
Pinzel in Tusche auf Velin
21,0 x 14,8 cm
signiert
im Passepartout freigestellt
unter der Zeichnung mit Kugelschreiber unleser-
lich bezeichnet
(2576) 100/170 Euro

WERDIN, SUSANNE
Guben 1964



296
„Kreis und Gerade“, 2008
Farbholzschnitt auf Japan
21,0 x 29,7 (21,6 x 30,2) cm
signiert und mit guten Wünschen versehen
im Passepartout freigestellt
mit zwei Längsknicken vom Postversand
(2583) 100/180 Euro

WERDIN, SUSANNE
Guben 1964



297
„Zwei Hälften“, 2010
Farbdruck auf Japan
18,0 x 18,1 (19,6 x 20,0) cm
signiert und datiert
Mittelbruch (wohl vom Verschicken)
im Passepartout freigestellt
farbig und formal betörende kleine Arbeit
(2592) 80/140 Euro

WEGEWITZ, OLAF
Schönebeck 1949



292
„Komposition“, 1985
farbige Tuschen und Beize auf Japan
60,5 x 85,5 cm
mit „weg.“ signiert und datiert
(2572) 240/375 Euro

WEISSGERBER, ANDREAS
Leipzig 1950



293
„Auch für J.L.“, 1982
Lithografie auf Bütten
45,3 x 28,8 (63,0 x 48,0) cm
signiert, datiert, nummeriert und voll betitelt
Auflage: 10 Exemplare
(2592) 140/225 Euro

WENDT, NEWENA + VOLKER
Sofia 1946/Leipzig 1945



294
„Katze, frech“, 1989
Malerei auf Holz
19,5 x 9,0 x 17,5 cm
auf der Standfläche signiert und datiert
Schwanz nach Abbruch wieder angeleimt
(2501) 80/140 Euro

WERNER, THEODOR
Jettenburg 1886–1969 München



298
„Epitaph für Karl Amadeus Hartmann“, 1964
Lithografie auf Bütten
41,0 x 34,0 (53,8 x 75,6) cm
signiert und mit „e.a.“ bezeichnet
auf einem Bogen mit Mittelbruch gedruckt,
leicht unfriech am Knick
(2546) 80/140 Euro

WOLFF, WILLY
Dresden-Trachau 1905–1985 Dresden



299
„Komposition“, 1974
Monotypie auf Velin
47,5 x 31,2 cm
signiert und datiert
(2501) 320/500 Euro

WRBA, GEORG
München 1872–1939 Dresden



300
„Flußlandschaft“, 1921
Feder in Tusche auf imitiertem Bütten
24,5 x 34,8 cm
signiert und datiert
(2551) 180/300 Euro

ZANDER, HEINZ

Wolfen 1939



301
„Herzog Heinrich der Fromme“, 1963
Radierung in Grünscharz auf Büttenkarton
16,3 x 9,8 (39,5 x 29,8) cm
signiert und datiert
WV-Nr.: 90
nach dem von Lucas Cranach 1514 geschaffenen
Porträtmalerei, welches sich in den Staatlichen
Kunstsammlungen Dresden befindet
SELTEN
(2565) 120/200 Euro

ZANDER, HEINZ

Wolfen 1939



302
„Galanter Wanderer“, 1986
Radierung auf Bütten
19,2 x 9,4 (50,0 x 38,5) cm
signiert und nummeriert
in der Platte erneut signiert, zusätzlich datiert
und betitelt
(2562) 80/140 Euro

ZANDER, HEINZ

Wolfen 1939



303
„Die milde Hüterin“, 1987
Radierung auf Bütten
24,5 x 21,0 (53,3 x 39,2) cm
signiert
in der Platte monogrammiert und datiert
WV-Nr.: nicht mehr bei Hartleb
(2558) 120/200 Euro

ZANDER, HEINZ

Wolfen 1939



304
„Das Fräulein vom Goldenen Zeitalter“, 1987
Radierung auf Bütten
24,5 x 21,0 (53,3 x 39,0) cm
signiert
in der Druckplatte monogrammiert und datiert
WV-Nr.: nicht mehr bei Hartleb
eine der schönsten Radierungen des Künstlers
(2592/25) 160/300 Euro

ZAPRASIS, FOTIS

Wrissiska (Griechenland) 1940–2002 Halle/Saale



305
„Für Vasso Katraki“, 1989
Farbradierung auf Bütten
63,4 x 48,9 (78,9 x 56,4) cm
signiert, datiert, nummeriert und betitelt
Auflage: 15 Exemplare
Knick und kleiner Einriß oben, unten Farbfleckchen
(2505) 120/200 Euro

ZELLER, MAGNUS

Biesenrode 1888–1972 Berlin



306
„Südlicher Hafen“, o.J.
Aquarell auf Bütten
48,0 x 30,8 cm
signiert und verso unleserlich bezeichnet
im Passepartout freigestellt
(2544) 550/850 Euro

ZETTL, BALDWIN

Falkenau/Eger 1943



307
„Begegnung“, 1973
Kupferstich auf Büttenkarton
16,2 x 23,5 (35,0 x 27,2) cm
signiert, nummeriert und betitelt
in der Platte monogrammiert und datiert
Auflage: 70 Exemplare in der II. Auflage
WV-Nr.: 73/2
verso Reste alter Montierung
(2558) 100/180 Euro

ZETTL, BALDWIN

Falkenau/Eger 1943



308
„Kopfständler...“, 1978
Kupferstich auf Bütten
21,2 x 17,2 (36,0 x 28,2) cm
signiert, datiert, nummeriert und voll betitelt
Auflage: 40 Exemplare
WV-Nr.: 78/3
Blatt vor allem in den Randbereichen leicht ge-
bräunt.
(2583) 80/140 Euro

ZETTL, BALDWIN

Falkenau/Eger 1943



309
„Idylle“, 1979
Kupferstich auf Bütten
17,8 x 17,2 (39,2 x 26,4) cm
signiert, betitelt und mit „h.c.“ bezeichnet
zusätzlich in der Platte monogrammiert und datiert
WV-Nr.: 79/1
beigegeben: DERSELBE
„Grund“, 1980
Kupferstich auf grauem Bütten
24,2 x 18,1 cm (Papierformat unter PP nicht zu
ermitteln); signiert, nummeriert und betitelt
zusätzlich in der Platte monogrammiert und datiert
Auflage: 30 Exemplare
WV-Nr.: 80/2
(2589) 160/300 Euro

ZETTL, BALDWIN

Falkenau/Eger 1943



310
„Am Schnee“, 1993/„Bekenntnis“, 1994
zwei Kupferstiche, jeweils auf Bütten
19,3 x 14,3 (39,3 x 28,2) bzw. 19,3 x 16,5
(39,5 x 28,2) cm
beide signiert, nummeriert und betitelt
beide zusätzlich in der Platte monogrammiert
und datiert
Auflage: jeweils 36 Exemplare
WV-Nrn.: 93/3 bzw. 94/1
beide im Passepartout freigestellt
(2589) 180/325 Euro

ZICKELBEIN, HORST

Frankfurt/Oder 1926



311
„Engel“, 1968
Tempera auf Papp
31,8 x 21,3 cm
signiert und datiert
beigegeben: DERSELBE
Collage aus Silberpapier als Neujahrsgruß
(2527) 180/300 Euro

ZIMMERMANN, MAC

Stettin 1912–1992 Wasserburg



312
„Liebespaar mit Himmelskörpern“, 1966
Farblithografie auf Velin
51,5 x 41,3 (66,0 x 44,2) cm
signiert und datiert
rechter Rand leicht knittrig
(2505) 100/170 Euro

ERGEBNISLISTE DER 24. LEIPZIGER AUKTION FÜR BILDENDE KUNST AM 21.05.2015

001	140,-	002	520,-	004	400,-	005	400,-	006	120,-	007	240,-	008	1100,-
009	240,-	010	100,-	012	100,-	013	80,-	014	480,-	015	260,-	016	600,-
017	620,-	018	700,-	019	60,-	020	240,-	021	1100,-	023	60,-	025	780,-
026	100,-	027	130,-	028	180,-	029	380,-	030	300,-	031	220,-	032	300,-
033	220,-	034	260,-	035	100,-	036	150,-	037	650,-	038	160,-	039	380,-
040	110,-	041	110,-	042	100,-	043	180,-	044	160,-	045	180,-	046	280,-
047	160,-	048	80,-	050	160,-	052	80,-	054	400,-	055	310,-	056	180,-
057	100,-	058	980,-	059	320,-	060	300,-	061	80,-	062	160,-	063	120,-
064	140,-	065	300,-	067	100,-	068	150,-	069	820,-	070	60,-	071	220,-
072	150,-	073	420,-	074	420,-	075	120,-	076	140,-	078	300,-	079	340,-
080	400,-	082	180,-	084	460,-	085	360,-	087	100,-	089	320,-	091	240,-
092	120,-	094	850,-	096	850,-	097	100,-	098	70,-	099	140,-	101	140,-
104	180,-	107	850,-	108	100,-	110	220,-	113	80,-	114	60,-	116	220,-
117	80,-	118	100,-	119	120,-	120	180,-	122	400,-	123	110,-	125	320,-
127	360,-	129	550,-	130	320,-	131	580,-	132	120,-	133	160,-	134	280,-
135	310,-	136	250,-	137	120,-	138	300,-	139	80,-	140	80,-	142	750,-
143	500,-	146	360,-	147	310,-	149	850,-	150	270,-	151	650,-	153	80,-
156	160,-	157	140,-	158	980,-	159	100,-	160	100,-	161	130,-	162	110,-
164	1500,-	165	380,-	166	400,-	167	1500,-	168	650,-	169	160,-	170	200,-
172	650,-	173	600,-	174	550,-	175	480,-	176	80,-	177	140,-	179	90,-
181	120,-	182	2000,-	183	1900,-	184	1300,-	185	200,-	186	180,-	188	80,-
189	180,-	190	150,-	191	110,-	192	95,-	193	140,-	194	80,-	195	340,-
196	100,-	198	160,-	199	420,-	202	160,-	203	200,-	204	120,-	205	240,-
209	100,-	210	220,-	211	600,-	213	280,-	215	60,-	217	180,-	219	80,-
220	200,-	221	70,-	222	320,-	228	280,-	229	500,-	230	280,-	231	420,-
232	400,-	233	100,-	236	140,-	237	160,-	238	450,-	240	420,-	241	140,-
242	110,-	243	80,-	244	120,-	245	180,-	247	160,-	248	160,-	249	160,-
250	240,-	251	80,-	252	50,-	253	80,-	255	160,-	257	1400,-	263	300,-
264	140,-	265	60,-	266	160,-	267	100,-	268	300,-	269	450,-	270	120,-
271	100,-	272	8000,-	273	2200,-	274	100,-	275	260,-	276	500,-	277	280,-
278	900,-	280	440,-	281	220,-	282	100,-	283	200,-	284	380,-	285	140,-
286	120,-	287	130,-	289	400,-	290	340,-	291	600,-	292	300,-	293	380,-
294	650,-	295	360,-	296	1300,-	297	1500,-	298	1200,-	299	110,-	300	140,-
302	80,-	303	120,-	304	190,-	305	140,-	306	220,-	308	600,-	309	220,-
310	120,-	311	150,-	315	340,-	316	140,-	322	120,-	323	100,-	324	200,-
325	80,-	328	140,-	329	100,-	330	200,-	331	140,-	332	150,-	333	160,-
336	300,-												

Irrtum vorbehalten

Impressum:

Katalogbearbeitung: Volker Zschäckel – Galerie am Sachsenplatz
 Gestaltung: Thomas Liebscher – Passage-Verlag
 Druck: Förster & Borries, Zwickau
 Titelabbildung: Gerhard Altenbourg „Wund=Denkmale“, 1980-86

Unsere Frühjahrsauktion findet im April 2017 wieder in Leipzig statt. Einlieferungen werden ab sofort bis Mitte August entgegen genommen. Auf Wunsch besichtigen wir die Objekte auch gern vor Ort.